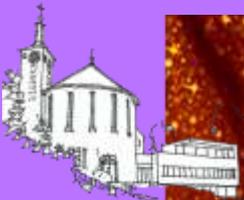


Evangelisch in Kulmbach

Dezember 2024 - Januar 2025

Gemeindebrief



Auferstehungskirche



Friedenskirche



Kreuzkirche



Petrikirchengemeinde



Inhaltsverzeichnis

Funk und Fernsehen	2
Angedacht Dezember	3
Dekanat	4
Wiegenliederabend	5
Evangelische Jugend	6
Auferstehungskirche	7
Friedenskirche	12
Kreuzkirche	18
Petrikirche	24
Kindergärten	33
Kirchenmusik	36
Umweltbeauftragte und Grüner Gockel	38
Veranstaltungshinweise	40
Pilgerfahrt	41
Diakonie und Gummistiftung	42
Gemeinschaften	44
Hilfreiche Gruppen	45
Impressum	47
Jahreslosung 2025	48



sonntags auf tvo
7:00 | 9:00 | 13:00 Uhr

Gottesdienst zuhause feiern
„Grüß Gott Oberfranken – Gottesdienst“

Jeden Sonntag strahlt der Regionalsender TVO einen Fernseh-
gottesdienst aus einer oberfränkischen Kirchengemeinde aus.
Gemeinden aus dem ganzen Kirchenkreis Bayreuth öffnen die
Kirchentüren und laden zum Mitfeiern ein.

online in der TVO-Mediathek:
www.tvo.de/sendung/gruess-gott-oberfranken-gottesdienst/

Evangelische Sendung auf Radio Plassenburg

„Ab in den Sonntag!“ – jeden Sonntag um 8.30 Uhr Radiogottesdienst. Von 9-10 Uhr dann mit kirchlichen Themen aus der Region. Die Andacht „Auf ein Wort“ ist um 9.50 Uhr werktags zu hören. Wer einschaltet, ist dabei: **Vor Ort:** Was sind die spannenden evangelischen Themen im Raum Kulmbach? **Über den Tellerrand:** Was passiert in Franken? **Veranstaltungskalender:** Was läuft in welcher Kirche? **Radio-Andacht:** ein Impuls für den Sonntag. Dazwischen lauter gute Musik, und der sympathische Moderator Markus Weber präsentiert die Sendung. Veranstalter: Das Evangelisch-Lutherische Dekanat Kulmbach, Radio Plassenburg und die Evangelische Funk-Agentur

Ihre persönlichen Daten im Gemeindebrief

Die Veröffentlichung von Amtshandlungs- und Jubiläumsdaten im Gemeindebrief sind datenschutzrechtlich geschützt. Wenn Sie Ihre Daten im Gemeindebrief nicht veröffentlicht sehen möchten, können Sie einer Veröffentlichung jederzeit in Ihrem Pfarramt widersprechen.

Zentrale Urlaubsvertretung

In den Ferien wird jede Aussegnung / Bestattung über unseren zentralen Dienst im Dekanat Kulmbach organisiert. Im Trauerfall erreichen Sie eine Pfarrerin bzw. einen Pfarrer unter der Rufnummer **0160 - 471 33 33**, der / die ihnen weiterhilft.

Angedacht

Liebe Leserinnen und Leser,
der Monatsspruch für den Dezember
steht im Buch des Propheten Jesaja:

**Mache dich auf, werde licht; denn dein Licht kommt,
und die Herrlichkeit des Herrn geht auf über dir!**

(Jesaja 60,1)



Mir ist dazu sofort eine Sommererinnerung gekommen. Ich war gerade umgezogen und habe seither Fenster und Balkon, die nach Osten gehen. Als Frühaufsteherin, die ich bin, bietet sich mir damit nun etwas, woran ich mich nicht sattsehen kann, wenn die königliche Majestät, die Sonne, alle Register zieht und mit Glanz und Gloria aufgeht. Der Wunsch, dieses Schauspiel sehen zu können, lockt mich aus dem Bett. Da habe ich genau dieses "Komm, mach dich auf!" in mir, „wach auf, steh auf, sonst verpasst du es!“ Und dann genieße ich es, wie das Licht der Sonne mich erhellt, erwärmt und den Schöpfer loben lässt.

Die Worte, die der Prophet Jesaja zu seinem Volk gesprochen hat, werden für Israel wie ein Sonnenaufgang gewesen sein, denn Krieg und Streit hatten das Land entzweit, es war erobert und die Bevölkerung in alle Winde zerstreut worden. Sie mussten sich fragen, ob je wieder alles so werden würde, wie es war. Und dann so ein Trostwort: „Mach dich auf! Die Herrlichkeit Gottes erscheint und geht auf über dir!“

Gott ist nicht weg, auch im größten Kummer nicht. So wie die Sonne immer da ist, so ist auch er immer da. An Weihnachten feiern wir, dass Gott sein Licht durch Jesus in der Welt hat aufgehen lassen. In einem dunklen Stall. Die Adventszeit möchte uns helfen, dass wir uns aufmachen, um empfänglich für dieses Licht zu werden, das auch in den heutigen dunklen Ställen der Welt seine Botschaft der Liebe und der Menschlichkeit aufleuchten lässt. Und nichts brauchen wir nötiger als das.

Ihre Pfarrerin Bettina Weber



Dekanat

Kommen und Gehen

Pfarrerinnen Bettina Weber wird am Vorabend des Ersten Advents, am 30.11.2024, 17h, im Rahmen eines Gottesdienstes in der Petrikerche (!) als neue Pfarrerin der Kirchengemeinde Kulmbach-Petri eingeführt.

Jürgen Dippold wird als Zweiter Vorsitzender des Diakonischen Werkes Kulmbach-Thurnau ab 1.12.2024 die Geschäftsführung des Diakonieverbundes Kulmbach übernehmen.

Pfarrer Peter Brünnhäuser wird am 08.12.2024, 14h, im Rahmen eines Gottesdienstes in Wirsberg in den Ruhestand verabschiedet, wo er die letzten 34 Jahre tätig war.

Diakon Christian Hanf, Stellvertretender Geschäftsführer des Kirchengemeindeamtes Oberfranken-Mitte und Bereichsleiter für die Außenstelle in Kulmbach wird Kulmbach verlassen und zum 1.1.2025 neue Aufgaben in Fürth übernehmen.



Dekan
Friedrich Hohenberger

Adventliches „Café Herzlich“

Alte und neue Bekannte treffen sich zu einem adventlichen Nachmittag im Café. Wer einmal dabei war, kommt gerne wieder. Nadine Hacker von der Diakonie organisiert die Treffen, die ohne Anmeldung besucht werden können: Das nächste Café Herzlich findet am Donnerstag 12. Dezember ab 14 Uhr in der Stadtschänke am Holzmarkt 3 in Kulmbach statt.

Walk & Talk (Hatschen & Ratschen) am Uni-Campus Kulmbach

Studierendenpfarrerinnen Jennifer Ebert lädt zum Spaziergang in der Mittagspause ein: jew. Freitag 6. und 20. Dezember 2024, von 11-12h. Treffpunkt: Foyer, Alte Spinnerei; danach Mittagessen in der Mensa. Weitere Info: www.esg-bayreuth.de

Festakt zum hundertjährigen Bestehen des Colloquium Historicum Wirsbergense (CHW)

Mi 04.12.24, 18 Uhr, Petrikerche Kulmbach.
Anmeldung erforderlich: info@chw-franken.de

Hilfe in Not

Die Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit (KASA) der Bezirksstelle der Diakonie in Kulmbach erlebt, dass immer mehr Menschen in akute finanzielle Notlagen geraten. Oft kann schon mit geringen zweistelligen Mitteln unkompliziert und effektiv geholfen werden. Der Notlagenfonds ist aber nahezu erschöpft. Spenden sind sehr willkommen: **Diakonie Kulmbach**
IBAN **DE14 7715 0000 0000 152355** (Sparkasse KU-KC)
Stichwort „**KASA Notlagenfonds Weihnachtsgabe**“



Dekanatssekretärin
Sigrid Weidermann

Dekanat Kulmbach
Kirchplatz 2
Tel. 09221 - 9215-30
dekanat.kulmbach@elkb.de



„Guten Abend, gute Nacht“

Ein Wiegenlieder-Abend

Herzliche Einladung am Mittwoch,
27. November 2024, 19.00 Uhr
Spitalkirche Kulmbach

Lassen Sie sich berühren von
vorgetragenen Musikstücken und
Texten, von Gedanken über das
Leben und die Endlichkeit, von
Gesang und Orgel und beim
Mitsingen bekannter Abendlieder.



Quelle: pixabay

Eintritt frei, Spenden willkommen
Kooperation: Dekanat Kulmbach



Evangelisches
BILDUNGSWERK
Oberfranken-Mitte e.V.

Richard-Wagner-Straße 24 · 95444 Bayreuth · Telefon 09 21 / 56 06 81-0 · www.ebw-bayreuth.de

Adventsandachten

Nimm Dir eine wohlverdiente Auszeit und lass den Alltagsstress hinter dir! Unsere Adventsandachten bieten Dir die perfekte Gelegenheit, zur Ruhe zu kommen und in besinnlicher



Atmosphäre auf das bevorstehende Fest zu blicken. Komm in die Waaggasse am Wünschebaum und bring deine Freunde mit – gemeinsam wollen wir die Vorfreude auf Weihnachten teilen. Lass uns bei Kerzenschein und schönen Liedern die Dunkelheit erhellen und die Wärme der Gemeinschaft spüren.

Daten: immer mittwochs, 4., 11. Und 18.12.2024 um jeweils 18:30 Uhr.

Christbäume werden abgeholt

Am Samstag, dem **11. Januar 2025**, findet die Christbaumsammlung (dieses Jahr zum 55. Mal) der Evangelischen Jugend im Stadtgebiet Kulmbach (außer Mel-



kendorf) statt. Es wird darum gebeten, die abgeschmückten Bäume (**kein Lametta**), Kränze und Gestecke am Freitag den 10.01. bzw. am Samstag den 11.01.2025 **vor 7.30 Uhr** morgens, gut sichtbar, an der Straße abzustellen.

- **Bitte Bäume nur an Hauptstraßen stellen, nicht in Nebengässchen oder Sackgassen ohne Wendemöglichkeit – Straßen werden nur einmal angefahren, deshalb bitte alles bis 7.30 Uhr abstellen!!!!**

Ebenfalls am Samstag, den 11. Januar 2025 führen die Konfirmanden und Präparanden der Kulmbacher Kirchengemeinden eine Haussammlung zugunsten unserer evangelischen Jugendarbeit im Dekanat durch. Sie klingeln auch dort, wo kein Baum herausgestellt wurde.

Sollten die Konfirmanden bei Ihnen nicht vorbeikommen und Sie wollen dennoch spenden, hier unsere Bankverbindung:

Evangelische Jugend Kulmbach:
DE86 7715 0000 0000 1558 12. .

Jede Spende hilft uns.

Zu erreichen ist die Evangelische Jugend unter der Telefonnummer:
09221 / 5995.

Herzlichen Dank im Voraus sagen die Mitarbeiter der Evangelischen Jugend.

Ausblick: Unsere Sommerfreizeit:

23.08.-04.09.2025 nach Le Moulin in Frankreich: Erlebe den Sommer Deines Lebens in der wunderschönen Provence! Unsere Sommerfreizeit bietet Dir ein abwechslungsreiches Programm mit vielen interessanten Aktivitäten, Spaß und aufregenden Ausflügen, die im Preis inbegriffen sind. Verbringe unvergessliche Tage mit Deinen Freunden inmitten der malerischen Landschaft! Kostenpunkt: 600€
Nähere Infos und Anmeldung auf www.ej-ku.de

Auferstehungskirche

Wir laden ein:

Frauenmissionsgebetskreis I:

jeden 2. Montag im Monat um 14.30 Uhr, Info: Frau Haun, haunkulmbach@t-online.de

Frauenmissionsgebetskreis II:

Info: Frau Werther, Tel. 2009

Frauenfrühstück:

Donnerstag, 12.12. + 16.1., 9.00 Uhr, Info im Pfarramt, Tel. 48 26

Hauskreis:

Info: Familie Krauß, Tel. 8 41 70

Kindergottesdienst:

Info: Monika Thon, Tel. 8 27 96 75

Jungschar „Kirchenschätze“:

Dienstag, 3. + 17.12., 14. + 28.1, 15.30 Uhr, Info: Nadja El-Sayed, Tel. 0176 363 22 647

Jugendtreff:

Info im Pfarramt, Tel. 4826

Posaunenchor:

montags, 18.15 Uhr, Info: Esther Heller, Tel. 90 88 86

Harfengruppe „Vielsaitig“:

Info: Diakon Günther Wagner, Tel. 0160 759 5545



Auferstehungskirche

www.auferstehungskirche-kulmbach.de

Evang. Pfarramt Auferstehungskirche

Hagleite 28, 95326 Kulmbach, Tel. 4826
Pfarramt.auferstehung.ku@elkb.de
Bürozeiten:

Mo+Mi: 8-12; Fr 8-10.30 Uhr

Pfarrer Johannes Feldhäuser

Tel. 4826
johannes.feldhaeuser@elkb.de

Vertrauensmann Fritz Passing

Spendenkonto: Sparkasse Kulmbach:
IBAN: DE 46 7715 0000 0000 1594 42

Vertrauensmann
Fritz Passing

Sekretärin
Heidi Krauß

Pfarrer
Johannes Feldhäuser



Kerzen von
Kindergottes-
dienstkindern,
aus der alten Os-
terkerze gegossen



Auferstehungskirche

Gottesdienste im Dez. / Januar

So. 1. Dezember (1.Advent)

9.30 Uhr – Gottesdienst
(Pfr. Feldhäuser) mit
Verabschiedung des bisherigen
und Einführung des neuen
Kirchenvorstands

So. 8. Dezember (2. Advent)

9.30 Uhr – Gottesdienst zum
Lektoren- und Prädikantensonntag
(Diakon Schmidt)

So. 15. Dezember (3. Advent)

9.30 Uhr – Gottesdienst
(Diakon Wagner) unter Mitwirkung
des Kindergartens; musikalisch
ausgestaltet von der Harfengruppe

So. 22. Dezember (4. Advent)

9.30 Uhr – Gottesdienst
(Pfr. Feldhäuser)

Di. 24. Dezember (Heiliger Abend)

15.00 Uhr Familiengottesdienst
(Team)
17.00 Uhr Christvesper
(Pfr. Feldhäuser); musikalisch
ausgestaltet vom Posaunenchor

Mi. 25. Dezember (Christfest I)

9.30 Uhr – Gottesdienst
(Pfr. Feldhäuser)

Do. 26. Dezember (Christfest II)

9.30 Uhr – Gottesdienst
(Pfr. Andrew Krauß)

So 29. Dezember (1. So.n. Weihn.)

Kein Gottesdienst in der Auferstehungskirche. Herzliche Einladung zum weihnachtlichen Konzert-Gottesdienst mit Suzan Baker und Dennis Lüddicke um 17.00 Uhr in der Mangersreuther Kirche!

Di. 31. Dezember (Altjahresabend)

17.00 Uhr – Gottesdienst mit Beichte und Feier des Hl. Abendmahles / Traubensaft (Pfr. Feldhäuser)

Mi. 1. Januar (Neujahr)

Kein Gottesdienst in der Auferstehungskirche. Herzliche Einladung zum Gottesdienst in der Friedenskirche, siehe im Gottesdienstanzeiger dort!

So 5. Januar (2. So. n. Weihnachten)

Kein Gottesdienst in der Auferstehungskirche. Herzliche Einladung zum Gottesdienst in der Friedenskirche, siehe im Gottesdienstanzeiger dort!

Mo 6. Januar (Epiphania)

9.30 Uhr Gottesdienst
(Pfr. Feldhäuser)

So 12. Januar (1. So. n. Epiphania)

9.30 Uhr Gottesdienst
(Pfr. Feldhäuser) mit Feier des Heiligen Abendmahles (Traubensaft)

So. 19. Januar (2. So. n. Epiphania)

9.30 Uhr Gottesdienst
(Lektor Werther); anschließend
Kirchenkaffee im Gemeindehaus

So. 26. Januar (3. So. n. Epiphania)

9.30 Uhr Gottesdienst
(Pfr. Feldhäuser)
10.30 Uhr Kindergottesdienst

Kasualien

Kasualien werden aus Datenschutzgründen im Internet nicht veröffentlicht.



Auferstehungskirche

Erntedankfest



Dass wir auch heuer von Gott wieder reich beschenkt wurden, konnte man an den vielen verschiedenen Gaben sehen, die den Altarraum ausfüllten. Danke den fleißigen Menschen, die die Sachen so schön hingerichtet haben: Es war ein Augenschmaus! Danke nicht weniger den Spenderinnen und Spendern der Gaben, die anschließend an die "Tafel" weitergegeben wurden, welche sich darüber ebenso freute!



Im Erntedankgottesdienst selber ging es am Beispiel des ausgebrannten Propheten Elia darum, dass Gott auch in schweren Zeiten nicht nur mit Essen und Trinken, sondern ganz grundsätzlich für seine Leute sorgt. Danke dem Ehepaar Thon und dem Kirchenvorstand für's Mitwirken, danke nicht zuletzt den Mitarbeiterinnen und den Kindern vom Kindergarten für ihren Erntetanz sowie dem Posaunenchor für die musikalische Umrahmung!

Mit einem gemeinsamen warmen Essen und Trinken im Gemeindehaus ging das Fest weiter. Danke auch hier allen helfenden Händen sowie den Familien Zimmermann und Limmer für das Spendieren der Wiener bzw. das Kochen der leckeren Kürbissuppe!

Kirchenvorstandswahl 2024

Ende Oktober ging die Kirchenvorstandswahl zu Ende. Wir danken allen, die gewählt haben und allen, die sich als Kandidierende aufstellen ließen sowie dem Vertrauensausschuss und denen, die rund um die Wahl und Auszählung mitgeholfen haben!

Folgende stimmberechtigte acht Kandidatinnen und Kandidaten wurden gewählt bzw. berufen (in alphabetischer Reihenfolge): Susanne Büchs, Doris Förtsch, Erika Lutz, Fritz Passing, Franziska Raps, Petra Rattler, Monika Thon, Hans Werther. Diese vier Frauen und Männer gehören dem erweiterten Kirchenvorstand an: Heidemarie Hübner, Rudolf Krauß, Steffi Posel, Martina Wehrfritz.

Gemeinsam mit Pfr. Feldhäuser werden sie alle miteinander die Geschicke der Kirchengemeinde in den kommenden sechs Jahren leiten. Dafür bitten wir Gott um seinen Geist und Segen sowie Sie alle, dass Sie diesen Dienst achten und mit Rat, Tat sowie im Gebet unterstützen!

Ein großes Vergelt's Gott auch Ulrike Griener, Elke Heuner und Jürgen Brede Meyer, die sechs, zwölf oder gar 24 Jahre dem Gremium angehörten und aus persönlichen Gründen nicht mehr zur Wahl antraten.

Auferstehungskirche

Die Verabschiedung des bisherigen und die Einführung des neuen Kirchenvorstands findet im Gottesdienst am 1. Advent (1. Dezember) um 9.30 Uhr in der Auferstehungskirche statt. Herzliche Einladung dazu!



**Gottesdienste
besonders für unsere Jüngsten:
Adventseinläuten am Samstag,
30. November, und
Familiengottesdienste am
3. Advent sowie an Heiligabend**

Die Adventszeit beginnt und wir wollen auch dieses Jahr am **Samstag vor dem 1. Advent um 17 Uhr** gemeinsam den Advent einläuten. Eingeladen sind alle Familien mit kleinen und größeren Kindern, Patinnen und Paten, Großeltern... - eben Jung und Alt sind herzlich willkommen! Nach der Andacht spielt uns der Posaunenchor bei Kerzenschein auf dem Kirchplatz adventliche Lieder. Natürlich gibt es auch wieder Kinderpunsch und Plätzchen für alle. Heidi Hübner und ihr Team freuen sich auf euch!

Den **Gottesdienst am 3. Advent (um 9.30 Uhr)** wird unser früherer Diakon Günther Wagner gemeinsam mit den Kindern und Mitarbeiterinnen unseres Kindergarten ausgestalten. Besonders wird auch die musikalische Mitwirkung sein, da spielt nämlich die Harfengruppe „Vielsaitig“ mit ihren Instrumenten!

Herzliche Einladung ebenso an alle kleinen, großen, jungen und erwach-

senen Gemeindeglieder zum **Familiengottesdienst am 24.12. um 15 Uhr!** Ein **Krippenspiel** will uns dabei helfen zu verstehen, was damals beim ersten Weihnachten passiert ist. Mit vertrauten und neuen Weihnachtsliedern wollen wir außerdem den Geburtstag von Jesus feiern. Heidi Hübner und ihr Team freuen sich auf Sie und euch!



Aichiger Adventseinläuten

Auch in diesem Jahr sind alle Kauernburger und Aichiger Einwohner eingeladen, gemeinsam den Advent einzuläuten. Treffpunkt



ist um 17.00 Uhr am Sonntag, dem 1. Dezember, im Hof von Familie Gredlein, Mühlbergweg 1. Lassen Sie sich auf die Adventszeit einstimmen mit Gedanken, Liedern und Gedichten. Für die musikalische Ausgestaltung sorgen Bläserinnen und Bläser des Posaunenchores und Flötenspielerinnen. Es gibt auch wieder Punsch und Plätzchen!

Auferstehungskirche

Gemeindeadventsfeier

Am Samstag vor dem zweiten Advent, 7.12., um 14.00 Uhr laden wir alle herzlich ins Gemeindehaus ein zur Gemeindeadventsfeier.



Neben dem gemeinsamen Kaffeetrinken und einer Andacht wird wieder Heiteres, Besinnliches und Musikalisches aus unseren Gruppen und Kreisen sowie ein Jahresrückblick geboten. Wir freuen uns sehr, wenn viele Gemeindeglieder mit dabei sind!

Christbaumsammelaktion

Am Samstag, 11. Januar 2025, findet zum 55. Mal die Christbaumsammlung der Evangelischen Jugend im Stadtgebiet Kulmbach statt.



Bitte stellen Sie die abgeschmückten Bäume, Kränze und Gestecke vor Samstag, 7.30 Uhr, gut sichtbar an der Straße ab (Bitte nur an Hauptstraßen). Ebenfalls am 11. Januar führen auch unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden eine Haussammlung zugunsten der Jugendarbeit im Dekanat durch. Sie klingeln auch dort, wo kein Baum herausgestellt wurde. Danke, wenn Sie die Jugend unterstützen! S. auch S. 6

Sammlung Brot für die Welt

Das Motto der diesjährigen Sammlung lautet: „Wandel säen“.

Brot für die Welt

Damit soll insbesondere Menschen auf der Südhalbkugel unserer Welt geholfen werden, Hunger und Armut zu überwinden. Denn fast 800 Millionen Menschen auf der Welt leiden Hunger. Eine unfassbare Zahl!

Bitte unterstützen Sie diese Aktion! Verwenden Sie dafür beigeliegenden Überweisungsträger bzw. können Sie auch die Tütchen im Pfarramt oder in den Gottesdiensten abgeben. Herzlichen Dank für Ihre Spende, sie hilft! S. auch S. 45

Bibelabende zur
Jahreslosung:
**Prüft alles und
behaltet das Gute!**

mit Pfarrer
Heinz Bogner



jeweils **donnerstags um 19.00 Uhr**
im **Gemeindehaus (Hagleite 30):**

- 16. Januar: „Vernichtend getestet oder durch Krisen gestählt?“
- 23. Januar: „Im Widerstreit der Ansprüche Gottes Zuspruch erfahren“
- 30. Januar: „Wie erfahre ich, was Gott will?“

Herzliche Einladung!

Friedenskirche



Friedenskirche

www.friedenskirche-kulmbach.de

Evang. Pfarramt Friedenskirche

Kemmetweg 1, 95326 Kulmbach
Tel: 09221 4202, Fax: 09221 924610
Pfarramt.friedenskirche.ku@elkb.de

Bürozeiten: Di. bis Do. 9 - 11 Uhr

Pfarrerin Karin Scheler

Tel: 0151 57637493
Mail: karin.scheler@elkb.de

Robert Hirschmann

Vertrauensmann Kirchenvorstand
Tel: 09221 3917035

Bankverbindung / Spendenkonto

IBAN DE52 7715 0000 0000 1633 11
BIC BYLADEM1KUB
Sparkasse Kulmbach-Kronach

Wir sind für Sie da:



Pfarrerin
Karin Scheler



Sekretärin
Petra
Eberhardt



Vertrauens-
mann d. KV
Robert
Hirschmann

Wir laden ein

Jugendkreis

Freitags um 19:00 Uhr, digital oder im
Gemeindehaus; Kontakt und Infos bei Nina u.
Thomas Schneider, Tel: 0151 - 70 84 09 97,
info@cvjm-kulmbach.de

Kirchenchor

Proben montags 19.45 Uhr
Infos bei Christina Schmidt,
Tel: 0176 - 50 29 17 88

Selbsthilfegruppe

„Frauen nach Krebs“

Termine: Mi., 11. Dezember: Adventsfeier
Wir bitten um vorherige Anmeldung!
Weitere Informationen und Beratung bei
Liane Wack, Tel: 09221 / 39 17 500

Morgengebet

Samstags morgens um 7:00 Uhr und
jeden 1. Donnerstag im Monat um
9:00 Uhr Gebetskreis im Gemeindehaus, Infos
bei Ehepaar Eichner, Tel: 09221 / 2873.
Weitere Kontakte siehe Homepage.

Hauskreise

Treffen am letzten Donnerstag im Monat,
Infos bei Elke Bauer, Tel: 09221 / 84 3 82 und
Sabine Schmidt, Tel: 09221 / 36 65
Termine nach Vereinbarung bei Margit und
Arnold Mohr, Tel: 09221 / 90 82 45

Krabbelgruppe „Spielmäuse“

Dienstags im Gemeindezentrum, Infos bei
Sabrina Stöckert, Tel: 0160 - 63 88 197

Meditativer Tanz

Mit Petra Silz im Martin-Luther-Saal
in der Waaggasse am
Donnerstag, 16. Jan. um 19.30 Uhr

Friedenskirche

Gottesdienste im Dezember 2024 und Januar 2025

Sa., 30. November

18:00 Uhr Adventseinläuten mit dem Posaunenchor Kirchleus und CVJM-Chor Kirchleus/Gössersdorf

So., 1. Dezember (1. Advent)

9:30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Scheler und mit der Einführung des neuen Kirchenvorstandes

So., 8. Dezember (2. Advent)

9:30 Uhr Gottesdienst
mit Lektor Werther

Mo., 9. Dezember

19:00 Uhr Friedensgebet im Gemeindezentrum mit Pfarrer i.R. Burmann

So., 15. Dezember (3. Advent)

9:30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. i. R. Jahreiß, musikalisch ausgestaltet von der Flötengruppe unter der Leitung von Frau Schott

So., 22. Dezember (4. Advent)

9:30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. i. R. Burmann und Pfrin. Scheler zum 60-jährigen Jubiläum der Einweihung der Friedenskirche

Di., 24. Dezember (Heilig Abend)

15:00 Uhr Familiengottesdienst mit Pfarrerin Scheler und Team
17:00 Uhr Christvesper mit Pfarrerin Scheler und dem Kirchenchor

Mi., 25. Dezember (1. Weihnachtsfeiertag)

9:30 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrerin Scheler

Do., 26. Dezember (2. Weih.feiertg)

Wir laden zum Gottesdienst in die Auferstehungskirche ein.

So., 29. Dezember

Wir laden zum zum Konzert-Gottesdienst um 17 Uhr in Mangersreuth ein.

Di., 31. Dezember (Silvester)

17:00 Uhr Gottesdienst
mit Pfarrerin Scheler

Mi., 1. Januar (Neujahr)

17:00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Singer

So., 5. Januar (2. So. n. d. Christfest)

09:30 Uhr Gottesdienst
mit Pfr. Feldhäuser

Mo., 6. Januar (Heilig Drei Könige)

Wir laden zum Gottesdienst in die Auferstehungskirche ein.

So., 12. Januar (1. So. n. Epiphantias)

09:30 Uhr Gottesdienst
mit Pfrin. Scheler

Mo., 13. Januar

19:00 Uhr Friedensgebet im Gemeindezentrum mit Pfarrer i.R. Burmann

So., 19. Januar (2. So. n. Epiphantias)

9:30 Uhr Gottesdienst mit Lektor Babo

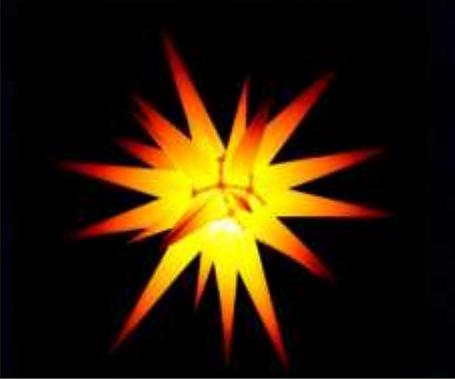
So., 26. Januar (3. So. n. Epiphantias)

11:00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Singer

Kasualien

Kasualien werden aus Datenschutzgründen im Internet nicht veröffentlicht.





Dem Hoffungsstern folgen

„Das Volk, das im Finstern wandelt, sieht ein großes Licht.“ Wohlbekannte Wort aus dem Jesajabuch, die wir jedes Jahr in den Gottesdiensten im Advent und an Weihnachten hören.

Auch wir erleben in diesen Tagen Dunkelheiten. Nicht nur herbstbedingt. Der Krieg in der Ukraine dauert an, im Nahen Osten gibt es fast jeden Tag neue Schreckensmeldungen. Die politische Führung unseres Landes ist zerstritten, wir müssen uns täglich mit vielen Veränderungen auseinandersetzen, je älter man/frau ist, desto schwerer ist das.

All das beherrscht die öffentliche Diskussion und beschäftigt uns. Und erschöpft uns auch manchmal. Daneben gibt es auch noch unsere persönlichen Sorgen.

„Binde deinen Karren an einen Stern“ schrieb Leonardo da Vinci (1452-1519). Zeitlose Worte! Sie fordern uns auf, noch einmal ganz anders auf uns und das Leben mit seinen Lasten zu schauen. Nämlich: Zu glauben, dass da noch etwas anderes ist.... Aufzuschauen und den Stern der Hoffnung wahr-

zunehmen, der da aufgeht und über uns steht.

In den nächsten Wochen werden uns viele Sterne begegnen: in den Straßen, in den Fenstern, in unseren Häusern. Hoffentlich fällt uns dann da Vincis Satz wieder ein: „Binde deinen Karren an einen Stern.“

Ich wünsche Ihnen/Euch eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit voller Hoffungssterne!

Ihre Pfarrerin

Karin Scheler

KonfirmandInnen in der Backstube beim Grünwehrbeck



Am Samstag vor dem Erntedankfest trafen wir uns am Vormittag in der Bäckerei vom Grünwehrbeck zum Brot backen. Bäckermeister Groß hatte den Teig schon vorbereitet und erklärte uns, wer und was alles benötigt wird, damit wir gutes Brot essen können. Wir erfuhren auch, dass das Bäckereihandwerk mit so manchen Problemen zu kämpfen hat. Und dass gutes Brot sein Geld wert ist. Danach durfte jede(r) Konfirmand(in) ein eigenes Brot formen und es war noch genügend Teig da, um Brote zu backen, die wir

Friedenskirche

am Sonntag nach dem Gottesdienst an die Gottesdienstbesucher verkauften. 99 € wurden durch den Verkauf eingenommen und wir konnten den Betrag an „Brot für die Welt“ weitergeben! Wir danken der ganzen Familie Groß für Ihren freundlichen Empfang und das tolle, großzügige Angebot!

Gartenaktion



Herzlichen Dank allen, die bei der Gartenaktion dabei waren!

Bei unserer Gartenaktion wurde eine Benjeshecke angelegt. Sie dient den Vögeln, Igel und Insekten als Futter-, Nist- und Schutzraum für die kommenden Wintermonate.

Herbstsammlung – Vielen Dank

Wir danken herzlich für die Spenden anlässlich der Herbstsammlung der Diakonie. Es wurden 239,- € von unseren Konfirmanden gesammelt.

Kirche Kunterbunt

Eine extra Portion Rückenwind gab es für Kinder und ihre Familien am 20. Oktober in unserem Gemeindezentrum zur 2. Kirche Kunterbunt des Jahres.

Bärenstark, frech, bunt und wild ging es in der Aktivzeit zu – in der man an den Stationen in und um unsere Kirche sich auf Moses Spuren machte, um eine Düsenrakete, Riesenseifenblasen oder flitzschnelle Papierflieger



zu erfinden, durch eine besondere Perlen-Geschichte, leckere Knabberereien oder eine Massage aufzutanken oder sich im großen Kirchenraum auf ein besonderes Weggebet einzulassen. Danach gab's in der Feierzeit mit gemeinsamen fetzigen Liedern eine brennende Begegnung am Dornbusch und den Sockensegen. An der anschließenden langen Tafel zur Essenszeit gab es Raum miteinander zu quatschen, zu futtern und sich aufs nächste Mal zu freuen. Bitte schon einmal die Termine für 2025 vormerken ☺: 2. Februar, 4. Mai und ...

Ein riesengroßes Dankeschön an die vielen helfenden Hände – die tatsächlich aus vielen verschiedenen Bereichen unserer Gemeinde stammen und hier Hand in Hand gewerkelt haben. Danke an alle, die alles mit vorbereitet haben, während der Zeit an allen Ecken und Enden gewirbelt und danach mit aufgeräumt haben.

Verabschiedung und Einführung des Kirchenvorstandes

Nach Wochen der Kandidatensuche wurde der Wahlvorschlag aufgestellt und wir freuten uns, dass sich 12 Personen in unserer Kirchengemeinde

gefunden haben, die sich entweder wieder oder neu für das Amt des Kirchenvorstehers, der Kirchenvorsteherin zur Verfügung stellten. Nach etlichen Sitzungen und Besprechungen des Vertrauensausschusses wurde am 20. Oktober gewählt und danach noch 2 Personen berufen. Elke Bauer, Klaus Eichner, Ines Flöter, Horst Hübner, Bettina Mertel, Martina Rupprecht, Thomas Schneider und Liane Wack gehören nun dem stimmberechtigten Kirchenvorstand an. Thomas Göllert, Heike Matthes, Helmut Reuschlein und Silke Scheler bilden den erweiterten Kirchenvorstand. Herzlichen Dank allen, die sich für dieses Amt bereit erklärt haben, herzlichen Dank auch dem Vertrauensausschuss, der die Wahl vorbereitet und durchgeführt hat. Sowie allen, die am Wahlsonntag noch mitgeholfen haben.

Herzliche Einladung nun an die ganze Gemeinde zum feierlichen Gottesdienst am 1. Advent, in dem der bisherige Kirchenvorstand gebührend verabschiedet und der neue eingesetzt wird. Dies ist ein wichtiges und frohes Ereignis in und für unsere Kirchengemeinde, kommt zuhauf!

Kirchgeld

Es gingen bisher 10.394,- Euro Kirchgeld ein. Wir danken ganz herzlich dafür und erinnern diejenigen, die noch nicht ihr Kirchgeld überwiesen haben.

Adventseinläuten

Auch heuer laden wir wieder zum Adventseinläuten ein am Samstag, 30.

November um 18.00 Uhr mit dem Posaunenchor aus Kirchleus. Wir freuen uns auch auf den CVJM-Chor Kirchleus/Gössersdorf. Im Anschluss an die Andacht gibt es ein Beisammensein mit kleiner Verpflegung auf dem Kirchenvorplatz.

Adventsfeier beim Seniorencafé

Am 3. Dezember findet um 14.30 Uhr unser nächstes Seniorencafé statt. Wir feiern Advent mit Geschichten und Liedern, Herr Bär wird uns wieder musikalisch begleiten. Um gut planen zu können, melden Sie sich bitte bis Donnerstag 28. November im Pfarramt an. (Tel. 4202) Wir freuen uns auf Sie!

Adventlicher Gottesdienst mit der Flötengruppe

Es ist wieder so weit! Wir freuen uns auf die Flötengruppe unter der Leitung von Frau Schott, die den Gottesdienst am 3. Advent mit adventlichen Weisen gestaltet!

Festlicher Gottesdienst am 4. Advent zur Wiedereinweihung der Friedenskirche

Im Juni feierten wir den 60. Geburtstag unseres Kirchturmes mit einem schönen Gottesdienst, bei dem die Glocken im Mittelpunkt standen. Der anschließende Frühschoppen mit den Alphornbläsern war gut besucht.

Am 4. Advent 1964 wurde die Renovierung der Friedenskirche abgeschlossen und der Kirchenraum neu geweiht. Dieses **Jubiläum** wollen wir mit einem festlichen Gottesdienst

Friedenskirche



feiern. Unsere Friedenskirche erzählt in vielerlei Weise vom Frieden, den Gott in die Welt gebracht hat.

So wollen wir an diesem Adventssonntag unseren Blick auf das Außen und das Innen unserer Kirche richten:



Auf Turm und Kirchentür, auf das Kreuz und den Taufstein, auf die Fenster und die Steinmedaillons und hören, welche Botschaft unsere Friedenskirche verkündigt.

Pfarrer i.R. Burmann und Pfarrerin Scheler laden herzlich dazu ein!

Auch heuer wieder unterstützen wir die Brot-für-die-Welt-Sammlung. Diesem Heft liegt ein Überweisungsträger

**Brot
für die Welt**

bei. Spenden können ebenfalls auch in der Kirche abgegeben werden.

Vielen Dank dafür! S. auch S. 45

Falls Sie noch ein kleines Weihnachtsgeschenk suchen: Honig von den Bienen aus dem Garten der Friedenskirche!



Christbaumsammelaktion und Haussammlung der Konfirmanden

Die Christbaumsammelaktion der Evangelischen Jugend findet am 11. Januar statt. Bitte legen Sie ihre abgeschmückten Bäume bis spätestens 7.30 Uhr morgens gut sichtbar an der Straße ab.

Ebenfalls an diesem Samstag führen die Konfirmanden eine Haussammlung zugunsten der evangelischen Jugendarbeit im Dekanat durch. Sie läuten auch dort, wo kein Baum herausgestellt wurde. S. auch S. 6



Gottesdienste im Gemeindezentrum

Auch in diesem Winter werden die Gottesdienste ab dem 5. Januar bis zum 16. Februar im Gemeindezentrum stattfinden. Wir sparen Heizkosten und die Atmosphäre im Gemeindegemeinschaftssaal ist angenehm und entspannt! Wir freuen uns auf Sie/Euch!

Herzliche Einladung zum Mitarbeiter-Dank

Alle Mitarbeitende unserer Kirchengemeinde sind eingeladen zu einem gemeinsamen Essen am **Samstag, 1. Februar um 18.00 Uhr** im Gemeindezentrum. Mit im Programm ist Herr Olbrich: er führt uns mit Bildern und Geschichten durch unseren Stadtteil. Anmeldung bitte bis 23. Januar im Pfarramt.

Kreuzkirche

Gottesdienste

Sonntag, 01. Dezember 1. Advent

10.00 Gottesdienst mit Einführung des neuen Kirchenvorstands (Singer); gleichzeitig Kindergottesdienst anschl. Kirchenkaffee und „Kirchweihsupp“

Sonntag, 08. Dezember 2. Advent

10.00 Gottesdienst (Singer)

Sonntag, 15. Dezember 3. Advent

10.00 Gottesdienst m. DaChor, Taufe u. Hl. Abendmahl (Singer)

Sonntag, 22. Dezember 4. Advent

10.00 Gottesdienst (Hastreiter)

Dienstag, 24. Dezember Heiliger Abend

10.00 Gottesdienst am Rasen (Singer)
15.00 Familiengottesdienst (Singer&Team)
17.00 Christvesper (Singer)

Mittwoch, 25. Dezember Christfest

10.00 Gottesdienst m. Hl. Abendmahl (Singer)

Donnerstag, 26. Dezember Christfest II

10.00 Gottesdienst (Chr. Schmidt)

Sonntag, 29. Dezember 1.So.n.

Christfest

kein Gottesdienst in der Kreuzkirche
Wir laden ein zum Konzert-Gottesdienst mit Suzan Baker in Mangersreuth (17.00 Uhr)

Dienstag, 31. Dezember Silvester

17.00 Gottesdienst mit Beichte, Hl. Abendmahl und Jahresrückblick (Singer)



Evang.-Luth. Pfarramt Kulmbach-Kreuzkirche

www.kreuzkirche-kulmbach.de

Pfarrer Jürgen Singer

Tilsiter Str. 35

Tel: 7 62 07

Mail: Juergen.Singer@elkb.de

Pfarramtsbüro:

Sekretär Heiko Perschke

Öffnungszeiten im Aug.:

Mo und Di. 16.00 - 18.00

Do. 09.00 - 11.00

Mail:

pfarramt.kreuzkirche.ku@elkb.de

Spendenkonto:

Sparkasse Kulmbach, IBAN:
DE48 7715 0000 0000 1693 00

Kirchgeldkonto:

VRBank Oberfranken, IBAN:
DE35 7719 0000 0102 6044 26



Pfarrer
Jürgen Singer



Vertrauens-
mann
Erich Hastreiter
Tel. 6 51 36



Sekretär
Heiko
Perschke

Kreuzkirche

Mittwoch, 01. Januar Neujahr

11.00 Gottesdienst (Hastreiter)

Sonntag, 05. Januar

2.So.n. d. Christfest

Kein Gottesdienst in der Kreuzkirche

Montag, 06. Januar Epiphania

10.00 Gottesdienst (Thamm)

Sonntag, 12. Januar

1.So. n. Epiphania

10.00 Gottesdienst m. Hl. Abendmahl (Singer)

Sonntag, 19. Januar

2. So. n. Epiphania

10.00 Gottesdienst zum Abschluss der Allianz-Gebetswoche (Singer&Pichel), glz. Kindergottesdienst, anschl. Kirchenkaffee

Donnerstag, 23. Januar

19.30 ökum. Gottesdienst zur Einheit der Christen in St. Hedwig

Sonntag, 26. Januar

3. So. n. Epiphania

10.00 Gottesdienst (Wolff)

Kasualien

Kasualien werden aus Datenschutzgründen im Internet nicht veröffentlicht.



Wir laden ein:

Bibelgespräch über den

Predigttext des folgenden Sonntags montags 20 Uhr im Gemeindehaus: 02., 16. und 30. Dezember 2024 sowie 27. Januar 2025

Auf Rädern zum Essen - gemeinsames Mittagessen in geselliger Runde 19. Dezember 2024 und 30. Januar 2025, jeweils 11.30 Uhr im Gemeindehaus

Anmeldung im Pfarramt, Tel. 76207

Seniorenkreis „Kaffee & mehr“

03. Dezember, 14 Uhr:

„Unterwegs nach Weihnachten“ – Beiträge erbeten!

07. Januar, 14 Uhr:

„Mit der Jahreslosung ins neue Jahr“

Spielenachmittag für Jung und Alt bei Kaffee und Kuchen – bitte bringen Sie Ihre Gesellschaftsspiele mit!

15. Dezember, ab 14 Uhr

DaChor - Kirchenchor,

neue Sänger jederzeit willkommen Proben jeweils dienstags 19.30Uhr im Gemeindehaus

Liebe Leserin, lieber Leser,

Der Herbst hatte viel zu bieten für Jung und Alt. Lassen Sie sich erinnern an Highlights unseres Gemeindelebens:

Start des Präparandenjahrgangs

Los ging's mit einer Freizeit im Waldheim des CVJM Selbitz. Hier einige Rückmeldungen unserer neuen Präparanden: *Das Essen war sehr lecker – Die*

Kreuzkirche



Zimmer waren cool – das Indiacaspielen hat viel Spaß gemacht – Wow: die ganzen Gebete! – Das Geländespiel war sehr cool – Die gebackenen Fladenbrote waren lecker – Das Abendgebet mit den schönen Abendliedern war chillig – Hab viel über das Abendmahl gelernt – Hab mein erstes Abendmahl erlebt!



Im November gestalteten die Präparanden ihren beeindruckenden Einführungsgottesdienst selbst – herzlich willkommen in unserer Gemeinde!

Gemeindeausflug am 3. Oktober



Ein wunderbares Essen sowie eine klare Christusverkündigung des Evangelisten Lutz Scheufler am Christustag in Berg und eine entspannte Schifffahrt auf der Bleilochtalsperre stärkten unsere Gemeinschaft. Wir freuen uns auf den nächsten Gemeindeausflug am 3. Oktober 2025!

Gospelkonzert „Joy in belief“



Kreuzkirche

Anfang November brillierte der Chor „Joy in belief“ unter der Leitung von Marina Seidel mit fulminant vorgetragenen Gospelsongs in der Kreuzkirche. Die „Freude im Glauben“ war allen Sängern und Musikern abzuspüren – ein Konzert, das die Besucher ermutigte, ihren Glauben und ihren Zweifel im Gebet und Lied vor Gott zu bringen, der jedes Gebet hört. Freuen Sie sich auf ein weiteres Konzert von „joy in belief“ im nächsten Jahr in der Kreuzkirche!

Im Dezember und Januar laden wir Sie ein:

Neues Kirchenjahr – neuer Kirchenvorstand

Mit dem 1. Advent beginnt ein neues Kirchenjahr, wir feiern Kirchweih und unsere Sechsjährigen erhalten eine Kinderbibel und sind zum Kindergottesdienst eingeladen – und zugleich wird der neue Kirchenvorstand im Gottesdienst um 10 Uhr in sein Amt eingeführt und die bisherigen Kirchenvorstandsmitglieder verabschiedet. Folgende Personen wurden in den neuen Kirchenvorstand gewählt und berufen:

Oheema Agbolosoo-Mensah

Erich Hastreiter

Günter Konwisorz

Siegfried Sachs

Carmen Schubert

Heike Schulte

Lukas Seuß

Mareike Thamm

Dem erweiterten Kirchenvorstand gehören an:

Fatemeh Alipour, Heike Beer, Hossein Fathi Khamirani und Isolde Pohl.

Wir danken herzlich für die Bereitschaft, sich mit ihrer Zeit und Gaben für unsere Gemeinde einzusetzen. Kommen Sie zur Einführung am 1. Advent – und bleiben Sie im Anschluss noch zum Kirchenkaffee und zur „Kirchweihsupp“ – die Küche zuhause kann kalt bleiben.

Lebendiger Adventskalender

Wir laden Sie in der Adventszeit jeweils montags, mittwochs und freitags um 18 Uhr zum „Lebendigen Adventskalender“ ein. Und zwar an folgenden Terminen und Orten:

- | | |
|--------|---|
| 02.12. | Kindergarten Kreuzkirche
Kindergarten/Fr. Ellner |
| 04.12. | Gemeindehaus
DaChor |
| 06.12. | Tilsiter Str. 9
Fam. Dippold |
| 09.12. | Gemeindehaus
Fam Schulte |
| 11.12. | Bayreuther Str. 46
Fam. Hastreiter |
| 13.12. | Weidenleite 32
Fam. Konwisorz |
| 16.12. | Am Galgenberg 38
Fam. Reuß |
| 18.12. | Weidenleite 44
Fam. Stüber/Witzgall |
| 20.12. | Gemeindehaus
Fam. Singer |

Freuen Sie sich auf diese gemeinsame Zeit im Advent mit einer guten Geschichte, einem besinnlichen Gedicht und vielleicht einer Tasse Tee oder Glühwein und Plätzchen!



Kreuzkirche

Chormusik von SANvoices in der Kreuzkirche (siehe S. 40)

Vielfältige und moderne Chormusik lässt der Stadtsteinacher Chor SAN-Voices am dritten Adventswochenende in der Kreuzkirche erklingen. Bei der "Klangnacht" erwartet die Besucher am Freitag, den **13. Dezember, 19 Uhr**, ein Repertoire, das sich von besinnlichen Advents-Klängen bis zu modernen Pop-songs erstreckt. Abgerundet wird das Programm durch Solostücke am Klavier und Cello. Herzlich willkommen - der Eintritt ist frei; Spenden für die Chorarbeit sind willkommen.

Weihnachtskonzert des Kammerorchesters

Bereits zum 38. Mal gastiert das Kulmbacher Kammerorchester in der Kreuzkirche! Unter der Leitung von Thomas Grünke kommen am **Samstag, 21. Dezember, um 19 Uhr** Werke von T. Albinoni, E. Humperdincks, J.S. Bach und Chr. Graupner zur Aufführung. Freuen Sie sich auf festliche Advents- und Weihnachtsmusik in unserer Kreuzkirche mit bester Akustik, dargeboten von hochbegabten Musikern und Solisten. Eintritt: 10€ (Abendkasse).

Elixier – Gitarrengriff im Kirchenschiff

In der Kreuzkirche am **Samstag, 28. Dezember, 19 Uhr** (siehe S. 40)

Nach der mehr als erfolgreichen Konzertpremiere im vergangenen Jahr gibt es 2024 die Neuauflage. "Musik ist für uns mehr als ein Hobby. Es ist Leidenschaft, Berufung, Notwendigkeit und

eben unser „Elixier“ – wie ein Zauberkrafttrank, der uns Kraft, Stärke und Zufriedenheit gibt.", so Keyboarder Holger Höhn. "Zudem sind wir bemüht, Songs zu wählen, die Werte vermitteln und auch in den kirchlichen Rahmen passen", so Gitarrist Frank Hofmann.

Wunderbare Musik von Maffay, Lindenberg, Westernhagen und jungen Nachwuchskünstlern, die Musik in deutscher Sprache mit wunderschönen Texten für sich entdeckt haben. Kartenvorverkauf (20€) an der Tourist-Info Kulmbach sowie unter www.okticket.de (Stichwort: Elixier). Abendkasse 22€

Impulsabend 10. Januar

Am **Freitag (!), 10. Januar** laden wir Sie um **19 Uhr** zu einem besonderen Impulsabend ein. Bäckermeister Karl-Dietmar Plentz aus Brandenburg spricht zum Thema: **„Christ im Alltag – wie krieg ich das gebacken?“**

Karl-Dietmar Plentz ist Bäcker aus Leidenschaft. Aber auch alles, was er sonst im Leben anpackt, macht er mit vollem Engagement. Und das ist gar nicht wenig: mit anderen Bäcker-Kollegen stellt er deutschlandweit Hilfsaktionen für Kinder auf die Beine. Er gibt Geflüchteten Arbeit und ein Dach über dem Kopf. Er reist nach Israel, um für Versöhnung einzustehen. Er investiert in junge Leute, sprudelt vor kreativen Ideen und ist für (fast) jeden Spaß zu haben. Er ist ein begnadeter Erzähler und zeigt, wie Gott mitten im Leben seinen Platz haben kann.

Freuen Sie sich mit uns auf diesen besonderen Impuls-Abend bei Fingerfood und Getränken!

Christbaumsammlung

Am Samstag, 11. Januar, findet die Christbaumsammlung der Ev. Jugend in Kulmbach statt. Bitte stellen Sie die abgeschmückten Bäume am Freitag, 10.1. oder am Samstag, 11.1. bis 7.30 Uhr gut sichtbar an der Straße ab. Wenn unsere Konfirmanden im Januar an Ihrer Haustüre klingeln, bitten sie um eine Spende für die Ev. Jugend in Kulmbach. Danke für Ihre Unterstützung! S. auch S. 6

Allianz-Gebetswoche 2025

Die Allianzgebetswoche 2025 findet unter dem Thema „Hope – miteinander Hoffnung leben“ statt. Zum Abschlussgottesdienst laden wir am **19. Januar, 10 Uhr** in unsere Kreuzkirche ein. Die Festpredigt hält Thomas Pichel von der landeskirchlichen Gemeinschaft Schwedensteg. Die Termine für die abendlichen Gebetsveranstaltungen entnehmen Sie bitte dem Flyer auf Seite 40.

Ein Blick auf Israel – und ein offenes Gespräch über die Lage im Nahen Osten *(siehe S.40)*

Der Schock über die Ereignisse des 7. Oktober 2023 im Umland des Gazastreifens sitzt tief. Wer enttäuscht ist über das Versagen der israelischen Sicherheitskräfte, spricht vom größten Desaster seit dem Jom-Kippur-Krieg (1973). Wer enttäuscht ist vom „Friedenspartner Palästina“, stellt fest, dass dies das schlimmste Massaker am jüdischen Volk war seit dem Holocaust der Nazis. Daraufhin hat der Staat Israel 400.000 Soldaten mobilisiert und seither mit einem Krieg zu tun, der nicht nur den

Gazastreifen in Schutt und Asche gelegt hat.

Der Journalist und Theologe Johannes Gerloff lebt seit 30 Jahren in Jerusalem. 18 Jahre lang war er als Korrespondent in Israel, den palästinensischen Autonomiegebieten und allen angrenzenden Ländern unterwegs. Er bemüht sich um eine Einordnung des aktuellen Geschehens aus der Sicht eines Christen und wird für Fragen aus dem Publikum offen sein.

Herzliche Einladung zu diesem besonderen Vortragsabend mit Johannes Gerloff am **Montag, 20. Januar, 19 Uhr** in der Kreuzkirche!

Sammlung „Brot für die Welt“

Dieser Ausgabe von „Evangelisch in Kulmbach“ liegt ein Flyer der Aktion „Wandel säen“ mit Spendentüte von „Brot für die Welt“ bei und wird Ihrer Aufmerksamkeit empfohlen. S. auch S. 45



Gemeinde-Pilgerreise durch die Jahrhunderte

Vom **08.-13. September 2025** laden wir ein zu einer Pilgerreise entlang der **Via Sacra** (Oberlausitz / Schlesien). Der Preis p.P. im DZ beträgt 660€ (HP bei mind. 30 Personen). Höhepunkte sind u.a. die Zittauer Fastentücher, die Stabkirche Wang zu Füßen der Schneekoppe, die Friedenskirchen in Schweidnitz und Jauer, die Brüdergemeinde Herrnhut (Unesco-Weltkulturerbe) und die Klosterruine Oybin.

Weitere Informationen auf S. 41

Petrikirche



Pfarramt: Kirchplatz 2 Kulmbach
www.petrikirche-kulmbach.de
Sekretärin Christine Herrmannsdörfer
Tel. 09221 / 92 15 40
pfarramt.petrikirche-kulmbach@elkb.de

Öffnungszeiten:
Montag 10:00 - 12:00 Uhr
Dienstag 9:00 - 11:00 Uhr
Mittwoch 12:00 - 15:00 Uhr
Freitag 9:00 - 12:00 Uhr



Dekan Friedrich Hohenberger
Tel. 09221 - 92 15 30
Büro: Kirchplatz 2
friedrich.hohenberger@elkb.de



Stadt- und Dekanatskantor
Christian Reitenspieß
Tel. 09221 - 8 33 88
Büro: Kirchplatz 4
Kirchenmusik.Kulmbach@elkb.de



1. Sprengel:
Pfarrer Ulrich Winkler
Tel. 09221 - 48 25
Büro: Kirchplatz 2
ulrich.winkler@elkb.de



Vertrauensfrau
Adrienne Dörnhöfer
Tel. 09221 - 8 41 79



Pfarrerin Katharina Winkler
Tel. 09221 - 8 27 47 77
Büro: Kirchplatz 5
katharina.winkler@elkb.de



Hausmeister
Werner Wagner
Büro: Kirchplatz 3
Tel. 0171 3686919
Werner.Wagner@elkb.de



2. Sprengel:
Pfarrerin Bettina Weber
Tel. 0174 66 72 54 6
bettina.weber@elkb.de



Obermesner
Luca Schieblich
Tel. 0152 - 0268 05 69
luca-fynn.schieblich@elkb.de

Spendenkonto: IBAN: DE02 7715 0000 0000 1530 56

Petrikirche - Gottesdienste

Fr. 29.11., 17:05 Uhr „Advent“ im Spital
(Sound of faith)

Sa. 30.11., 17:00 Uhr Petrikirche
(Hohenberger / Weber)

Einführung von Pfarrerin Bettina Weber

So. 01.12., 1. Advent

10:00 Uhr Petrikirche (Winkler&Team)

Verabschiedung des alten und

Einführung des neuen Kirchenvorstands

Mi. 04.12., 19:00 Uhr Spitalkirche
30 Min. für Gott (Weber)

Mi. 04.12., 17-20 Uhr Petrikirche
Dankfeier CHW (Hohenberger / Schmidt)

Do. 05.12., 17:05 Uhr Advent im Spital
(Fingerspringer)

Fr. 06.12., 17:05 Uhr Advent im Spital
(Weibsblech)

Sa. 07.12., 17:00 Uhr Spitalkirchemit
Kindermusical (Weber)

So. 08.12., 2. Advent

10:00 Uhr Petrikirche (Hohenberger)

Mi. 11.12., 19:00 Uhr Spitalkirche
30 Min. für Gott (U. Winkler)

Do. 12.12., 17:05 Uhr Advent im Spital
(KiTa Waaggasse)

Fr. 13.12., 17:05 Uhr Advent im Spital
(Cantamus)

Sa. 14.12., 17:00 Uhr Spitalkirche
(U. Winkler)

So. 15.12., 3. Advent

11:00 Uhr Nikolaikirche (U. Winkler)

14:00 Uhr Spitalkirche (Derrer)

Gehörlosengottesdienst

Mi., 18.12., 19:00 Uhr Spitalkirche
30 Min. für Gott (Wagner)

Do., 19.12., 17:05 Uhr Advent im Spital
(Morgenbläser)

Fr. 20.12., 17:05 Uhr Advent im Spital
(Cappuccino)

Sa. 21.12., 17:00 Uhr Spitalkirche
(K. Winkler)

So. 22.12., 4. Advent

10:00 Uhr Petrikirche (K. Winkler)

Di. 24.12., Heiligabend

15:00 Uhr Petrikirche FamGD (Winkler)

17:00 Uhr Petrikirche Christvesper
(Hohenberger)

22:00 Uhr Spitalkirche Christmette
(Weber)

Mi. 25.12., Weihnachten

11:00 Uhr Nikolaikirche SingGD (Weber)

Do. 26.12., Weihnachten II

10:00 Petrikirche (Winkler)

So. 29.12., 1. So.n.d. Christfest

Wir nehmen teil um 17:00 Uhr am Kon-
zert-Gottesdienst in der Mangersreuther
Kirche mit S. Baker und D. Lüdikke

Di. 31.12., Silvester

17:00 Uhr Petrikirche mit B/A
(U. Winkler)

Mi., 01.01., Neujahr

17:00 Uhr Nikolaikirche (Weber)

Sa. 04.01., 17:00 Uhr Spitalkirche
(Weber)

So. 05.01., 2. So.n.d.Christfest

10:00 Uhr Spitalkirche (Weber)

Mo.06.01., Epiphania / Dreikönig

10:00 Uhr Spitalkirche + AM (Saft)
(Burmam)

Mi. 08.01., 19:00 Uhr Spitalkirche
30 Min. für Gott (Hohenberger)

Sa. 11.01., 17:00 Uhr Spitalkirche
(K. Winkler)

So. 12.01., 1. So. nach Epiphania

10:00 Uhr Spitalkirche, m. Taufe
(Hohenberger)

Mi. 15.01., 19:00 Uhr Spitalkirche
30 Min. für Gott (U. Winkler)

Sa. 18.01., 17:00 Uhr Spitalkirche
(U. Winkler)

So. 19.01., 2. So.n.Ep.

11:00 Uhr Nikolaikirche mit AM
(U. Winkler)

Mi. 22.01., 19:00 Uhr Spitalkirche
30 Min. für Gott (Weber)

Sa. 25.01., 17:00 Uhr Spitalkirche
(Wagner)

So. 26.01., 3. So.n.Ep.

10:00 Uhr Spitalkirche (Wagner)

Mi. 29.01., 19:00 Uhr Spitalkirche
30 Min. für Gott (U. Winkler)

Abschied Gerhard Bauer

Am 10. November wurde Pfarrer Gerhard Bauer feierlich in der Petri-Gemeinde verabschiedet. Zum 1. Dezember geht er in den Ruhestand. Seinen Dienst in der Petrikirche begonnen hatte er am 1.9.2009. Zuvor war er schon im Dekanat Kulmbach fast ein Jahr in der Gemeinde Gärtenroth als Vertretung tätig. In Petri war er 15 Jahre 3. Pfarrer. Von seinem Wohnsitz in Bayreuth pendelte er regelmäßig mit dem Fahrrad zu seiner Dienststelle. In seiner Ansprache über den Predigttext des Sonntages aus Micha 4,1-5.7b ging Pfarrer Bauer den Text entlang. Er freute sich, dass er in seinem letzten Gottesdienst in der Gemeinde über einen Text sprechen dürfe, der auch von den letzten Dingen spricht. Das Friedensreich ist etwas, das nicht Menschen machen können, sondern allein von Gott komme. Das lehre ihn auch seine Erfahrung. Wir seien heute meilenweit entfernt von dem, was einst die Friedensbewegung unter dem Motto „Schwerter zu Pflugscharen“ anstrebte. Stattdessen würden wir wieder Waffen liefern, die Aktien der Rüstungsindustrie in die Höhe schnellen und habe die Bundesregierung beschlossen, dass die Bundeswehr wieder kriegstüchtig werden müsse. Pfarrer Bauer benannte dieses Problem der Realpolitik.

Im Anschluss entpflichtete Dekan Friedrich Hohenberger Gerhard Bauer mit würdigen Worten. Für den Kirchenvorstand sprach sein ehemaliger Konfirmand Luca Schieblich ein persönliches Grußwort des Dankes. Stellvertretende Vertrauensfrau Anja Gimpel-Henning



überreichte Gerhard Bauer und seiner Frau Birgit ein kleines Geschenk und einen Blumenstrauß zum Abschied. Es schlossen sich Grußworte an: Für die Stadt sprach OB Ingo Lehmann, als Stellv. Landrätin und Mitglied der Syno-



de sprach Christina Flauder, die Seniora des Pfarrkapitels Pfarrerin Bettina Weber, ein befreundeter Weggefährte Pfarrer Dr. Herold und der Organist Michael Schoberth, mit dem Pfr. Bauer seine Bibelrezitationen durchgeführt hatte, schlossen sich an. Den Abschluss bildete die Leiterin des Johann-Eck-Kindergartens Christina Dressel, bevor Mitglieder des Kirchenvorstands zum Stehimbiss im hinteren Kirchenschiff luden. Dort konnte man sich auch persönlich noch von Bauers verabschieden, die im Ruhestand vorhaben, in ein tiny house bei Kitzingen zu ziehen. Wir wünschen alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen zum Ruhestand! Ulrich Winkler

Petrikirche

Einführung Bettina Weber

Am **Samstag, 30.11.24**, dem Vorabend zum 1. Advent, wird Pfarrerin Bettina Weber um **17 Uhr in der Petrikirche** feierlich in ihren Dienst als 3. Pfarrerin der Petrikirche mit einer halben Stelle eingeführt. Die Öffentlichkeit ist sehr herzlich eingeladen. In diesem Brief stellt sie sich der Gemeinde vor:

Back to the roots – zurück zu den Wurzeln!

Das hat so mancher und manche zu mir gesagt, wenn ich auf die Frage, wohin ich nach Mangersreuth denn gehen würde, geantwortet habe: „In die Petrikirchen-Gemeinde“. Denn da war ich ja schon mal und kehre so nun wirklich zu manchen Wurzeln zurück. Und zwar noch viel mehr, als manche vielleicht wissen. Als waschechte Kulmbacherin bin ich nämlich in der Petrikirchen-Gemeinde geboren worden. Die Petrikirche ist meine Tauf- und meine Konfirmationskirche. Ich habe auch dort geheiratet und wurde dort ordiniert.

Aber ich war natürlich nicht immer nur in Kulmbach. Nach meinem Abitur bin ich 1982 als „Diakonische Helferin“ für ein Jahr in die Christusbruderschaft nach Selbitz gegangen. Dort wuchs auch mein Wunsch Theologie zu studieren. Das habe ich dann auch getan: In Neuen-dettelsau, in Tübingen und in Erlangen. In Tübingen habe ich meinen Mann kennengelernt und habe dann, weil er be-



rufllich in Baden-Württemberg gebunden war, im Remstal, in Schorndorf, mein Vikariat gemacht. Auch unsere drei Kinder, Frank, Maren und Fabian sind alle dort geboren. Leider haben sich die Wege meines Mannes dann von uns getrennt und so bin ich, weil ich ohne die Hilfe meiner Eltern nicht hätte arbeiten können, wieder nach Kulmbach zurück: Auf die vierte Stelle der Petrikirche. Die gab es damals noch. Dort habe ich mich „hochgedient“, mir mit Pfrin Karin Frantz-Semmelroch zunächst die dritte Stelle geteilt und schließlich allein übernommen. Das war dann ganz schön stressig: Alle Alleinerziehenden wissen, wie schwierig es ist, den Spagat zwischen Familie und Beruf zu bewältigen. 2009 habe ich mich dann in die Kirchengemeinde Mangersreuth verliebt und wupps, sind nun auf einmal 15 Jahre vorbei, die wunderschön, aber eben auch wieder sehr kräftezehrend waren. Und da der liebe Gott anscheinend auch meine Verwurzelung im Blick hat, hat er nun besser geplant als ich je könnte: Eine halbe Stelle, ohne Pfarramtsführung, ohne riesiges Pfarrhaus – na, die nehme ich doch gern. Und da die Petrikirche mich auch wollte, ist's nun so: Back to the roots! Ich freue mich auf die neue Herausforderung und auf alle Begegnungen. Ich freue mich aber auch, mehr Zeit für meine Familie, vor allem auch für meine Enkelkinder, für meine Freunde und auch für mich selbst zu haben, denn es ist ja schließlich „nur“ eine halbe Stelle. Wie für mich gemacht eben. Danke, lieber Gott!

Ihre Pfarrerin Bettina Weber

Petrikirche

Verabschiedung des alten und Einführung des neuen Kirchenvorstands

Im Gottesdienst am **Sonntag 1. Dezember um 10 Uhr in der Petrikeriche** wird der alte Kirchenvorstand verabschiedet und der neue Kirchenvorstand in sein Amt eingeführt und alle Mitglieder des erweiterten Kirchenvorstandes gesegnet werden. Hierzu laden wir die Gemeinde und Öffentlichkeit ausdrücklich und sehr herzlich ein! Der Kirchenvorstand bildet neben den stimmberechtigten Pfarrpersonen das leitende Gremium der Kirchengemeinde.

Am 20.10. hat die Petrigemeinde folgende Personen (in alphabetischer Reihenfolge) gewählt: **Dr. Henriette Andrae, Adrienne Dörnhöfer, Katrin Geyer, Anja Gimpel-Henning, Dr. Ralf Hartnack, Luca-Fynn Schieblich, Matthias Schmidt** und **Pauline Schweens**. Der gewählte Kirchenvorstand hat in geheimer Wahl folgende Personen gemäß dem Wahlgesetz berufen: **Daniela Dirks, Rüdiger Köhler**. Ihnen allen herzlichen Glück- und Segenswunsch!

Dem erweiterten Kirchenvorstand gehören an (in alph. Reihenfolge): **Tino Drechsel, Christine Eßer-Böhner, Matthias Geuther, Johanna Götz, Nicole Hall, Alexander Knaus, Nicki Lang, Kerstin Singh** und **Amy Tittel**. Sie sind Ersatzleute, beratend bei den Sitzungen tätig und können in Ausschüssen sogar Stimmrecht ausüben. Wir freuen uns auf die gute und fruchtbare Zusammenarbeit!
Pfr. Ulrich Winkler



Rückblicke

Time4Kids gestaltete am 29.9. einen schönen Nachmittag rund um das Thema Engel und lud am 25. Oktober zu einer Übernachtungsaktion im Burggut ein. Beides wurde sehr gut angenommen und war mit viel Spaß verbunden.



Am **Erntedanksonntag** feierten wir einen wunderschönen Familiengottesdienst mit den Kindergärten Waaggasse und Wolfskehle in der Petrikeriche. Danke allen, die zum Gelingen beigetragen haben!



Am 11. Oktober machten 46 Teilnehmende und Pfarrer Winkler einen Ausflug ins gar nicht so ferne **Gotha**. Bei traumhaftem Herbstwetter besuchten wir das Herzogliche Museum und bekamen nach dem Mittagessen eine interessante Stadtführung.



Petrikirche

Sehr gut angenommen wurde der **Dekans-Chortag** am 12. Oktober in der Petrikirche.



Einen guten Auftakt von „**Mainpark aktiv**“ bildeten die ersten beiden Treffen an den Donnerstagen 17.10. und 7.11. in der Cafeteria im Mainpark am Schwedensteg 8. Vera Jakob, Melanie Dittrich und Pfr. Winkler konnten sich über viele Besucherinnen freuen.



Silberne Konfirmation: Anne-Kathrin Bräu, Birgit Angermann, Beatrice Küfner, Marina Grau-Hartnack, Nadine Rauch und Bernd Taubenreuther trafen sich nach 25 Jahren in der Spitalkirche und tauschten Erinnerungen an ihre Konfirmation aus. Im festlichen Gottesdienst betonte Dekan Friedrich Hohenberger die bleibende Bedeutung der Konfirmation: „Da wird allen jungen Menschen etwas zugetraut. Die Erinnerung daran stärkt viele Menschen auch noch nach 25 Jahren.“ Eine große Freude bereitete die Anwesenheit von Pfarrer i.R. Traugott Burmann, der eine Gruppe vor 25 Jahren konfirmierte.



(Foto: privat)

Am 19. Oktober rockte „**Musik verbindet!**“ Das Benefizprojekt Kulmbach e.V.“ die Petrikirche. Tolles Erlebnis!



Der Zweite Kulmbacher **Schlager-Gottesdienst** zog viele Menschen in die Spitalkirche. Friedrich Hohenberger verband biblische Texte und Schlager zum Thema Wunder miteinander. Rainer Ludwig erstellte als Experte dazu die Musikauswahl und traf mit einigen bekannten Hits und persönlichen Kommentaren die Erwartungen der Besucher. Diese sangen nicht nur gerne mit, sondern hoffen auf einen nächsten **Schlager-Gottesdienst!**



Kunsthändlermarkt Erlebnis für alle Sinne ...

... ist der Kulmbacher Kunsthandwerkermarkt, der am Samstag, 30. November, und Sonntag, 1. Dezember, im Burggut und Martin-Luther-Haus in der Waaggasse stattfindet. Er bietet ein breitgefächertes Angebot, das von weihnachtlicher Deko über Gestricktes, Genähtes und Gekochtes bis hin zu Kunsthandwerk und Schmuck reicht. Handgearbeitete Seifen und Kerzen gehören ebenso zum Sortiment, wie kunstvoll Gedrehtes, Getöpftes und Geknüpftes. Bei einer großen Tombola (Lose gibt's im Café Clatsch) sind viele schöne, von den Ausstellern spendierte Preise zu gewinnen. Der Markt ist am Samstag von 10 Uhr bis 20 Uhr und am Sonntag von 11 Uhr bis 18 Uhr geöffnet.



Café Clatsch im Dezember und Januar

Auch im Dezember und Januar lädt das Café Clatsch jeweils am dritten Mittwoch im Monat um 14.30 Uhr ein zu Kaffee und Kuchen zum Nulltarif und guten Gesprächen. Das kleine Programm am Mittwoch, 18. Dezember, bestreiten Dr. Christine Hofmann-Niebler und Dr. Annette Kinatader. Sie gestalten ein Mitsingkonzert unter dem Motto „Singen mit der Weihnachtsgans“.

Am Mittwoch, 15. Januar, referiert Albrecht Bischoff, Umweltbeauftragter im Kirchenkreis Bayreuth-Kulmbach, über „Die Umweltarbeit in der evangelischen Landeskirche“. Im Frühjahr hat die Landessynode ein Klimaschutzgesetz be-

schlossen. Damit, so heißt es, bekomme die Umweltarbeit der Kirchengemeinden eine neue Qualität. Helfen soll dabei der „Grüne Gockel“, der zu einem nachhaltigeren Wirtschaften in den Kirchengemeinden beitragen soll. Den „Grünen Gockel“ gibt es in der evangelischen Landeskirche zwar schon seit 25 Jahren, aber gerade mal zehn Prozent der evangelischen Kirchengemeinden in Bayern versuchen bisher, die Richtlinien umzusetzen.

Und zum Schluss noch eine kleine Vorschau auf Mittwoch, 19. Februar: An diesem Nachmittag sind wieder „Die Buschklopfer“, bestehend aus Johannes Asen, Bärbel + Günter Zeller und Frank Walter, zu Gast im Café Clatsch und werden mit ihrer Mischung aus Lesung, Schauspiel, Mundart + Schriftdeutsch, garantiert wieder zu begeistern wissen!

Morgenbläser

Seit 1 1/4 Jahren begeistern die Morgenbläser uns mit ihren Beiträgen. Proben sind in der Regel immer jeden vierten Dienstag im Monat um 10 Uhr im Burggut, die nächste am 26.11. Im Dezember spielen sie am 19.12. bei Advent im Spital. Nähere Infos bei Bezirksposaunenchorleiter Hermann Weiß unter Tel. 09227 / 2288 oder unter hermann.weiss@elkb.de.

Wohnung gesucht

Da unser Gebäude Goethestr. 11 a abgerissen und darauf ein neuer Kindergarten gebaut werden soll, suchen wir in dem Zusammenhang dringend nach einer Wohnung für eine 3-köpfige ukrainische Familie, die dort bislang wohnte! Nähere Infos bei Pfr. Ulrich Winkler

Petrikirche

♥liche Einladung zu Mainpark aktiv

An den Donnerstagen 5.12., 2.1. und 6.2., jeweils um 14 Uhr in der Cafeteria Mainpark Schwedensteg 8.

Petri kreativ + Gottesdienst Plus

Petri kreativ lädt an den Dienstagen 03.12.24 und 07.01.25 um 19 Uhr ins Burggut ein. Für die Bude der EJ auf dem Adventsmarkt haben sie zuletzt fleißig gebastelt. Neben Handarbeiten steht aber auch das Gesellige ganz oben. ♥liche Einladung!

Gottesdienst Plus pausiert bis zum Frühjahr. Nähere Informationen bei Katrin Geyer Tel. 65109.

Seniorentreff mit Geburtstagstisch

Herzliche Einladung zum Treff für junggebliebene Senioren jeweils am letzten Dienstag im Monat um 15 Uhr im Café Clatsch. Unser Team versorgt uns mit köstlichem Kuchen und Kaffee.

17. Dezember: B. Weber spricht über „Es engelt“. Es wäre schön, wenn die Teilnehmenden selbst Bilder, Figuren von Engeln oder was sie sich sonst unter Engeln vorstellen, mitbringen würden.

28. Januar 2025: „Rote Lippen soll man küssen“ - Irmtraut Tröger-Franz spielt auf ihrem Akkordeon bekannte alte Schlager zum Mitsingen. Dazwischen präsentiert Karin Minet alte Kulmbacher Texte.

Time4Kids

Wir laden ein zu den Krippenspielpromen für Heiligabend im Dezember. Im neuen Jahr treffen wir uns am Sonntag 26. Januar. Nähere Infos bei U. Winkler: Tel. 09221 / 92 15 42.

Gespräch & Gebet

Im **Dezember** treffen wir uns am Donnerstag, 12.12. um 19 Uhr. Wir werden uns dem Treffen von Maria und Elisabeth zuwenden. Der Text findet sich bei Lukas 1, 39-56. Ergänzend dazu hören wir einen Ausschnitt aus dem Magnificat in D-Dur von J. S. Bach.

Unser Treffen im **Januar** findet am Donnerstag, 16.01. um 19 Uhr statt. Im Mittelpunkt unseres Treffens steht die Jahreslosung für 2025: Prüft alles und behaltet das Gute! (1 Thess. 5,21) Wie kann uns die Jahreslosung begleiten? Welche Schritte lassen sich mit dem Text gehen? Außerdem sehen wir uns den Kontext an, in dem die Losung steht.

Ort der Treffen: Burggut, erstes OG
Eine Anmeldung ist nicht nötig; bitte eigene Bibel mitbringen. Leitung: Barbara Wagner, geistliche Begleiterin

Die Heilige Nacht in der Petrikirche

Das einzigartige Ambiente der Petrikirche bietet den stimmungsvollen Rahmen für eine wunderbar emotionale Adventsveranstaltung. Am 22.12.24 gastieren in unse-

rer Kirchengemeinde die STIMMEN der BERGE und inszenieren die Weihnachtsgeschichte „Die Heilige Nacht“ nach Ludwig Thoma. Im Vorverkauf können Karten im Evang. Pfarramt, Kirchplatz 2, Kulmbach erworben werden: Tel. 09221 921540



Petrikirche

Christbaumsammlung / Brot für die Welt-Sammlung

Bitte beachten Sie den Hinweis für die Brot-für-die-Welt-Sammlung auf S. 45! Auch unsere Konfis beteiligen sich an der Christbaumsammelaktion am Samstag 11.1. für die Evangelische Jugend. Bitte beachten Sie den Hinweis S. 6

Gemeindedank - Wir danken Ihnen!

♡liche Einladung an alle Mitarbeitenden zum Gemeindedank am Dienstag 28. Januar 2025 um 19 Uhr im den Martin-Luther-Saal. Bitte melden Sie sich bis Donnerstag 23. Januar bei uns im Pfarramt Tel. 92 15 40 an, damit wir gut planen können. Wir freuen uns auf Sie und Euch!

Neu! Präparandenkurs ab

Für alle, die am 19. April 2026 in der Petrikirche konfirmieren wollen, beginnt der neue Präparandenkurs mit Pfarrerin Bettina Weber mit einem Anmeldetreffen nach dem 10-Uhr-Gottesdienst am So. 6. April 2025 um 11 Uhr in der Spitalkirche.

Kasualien

Kasualien werden aus Datenschutzgründen im Internet nicht veröffentlicht.



Regelmäßige Veranstaltungen

Eltern-Kind-Gruppe

Kontakt: Marie Stenglein
Elternkind.petrikirche@gmail.com

Time4Kids

für Kinder von 5-12 Jahren,
1x monatlich i.d.R. sonntags 14-16 Uhr.
Infos bei Pfr. U. Winkler

Konfikurs

Wöchentlich mittwochs 17 Uhr.
Pfr. U. Winkler & Team

Kirchenvorstand

1x monatlich. Infos bei Adrienne Dörnhöfer

Chöre und Kirchenmusik

Kantorei, TonARTen, Frühsinger,
Jugendensemble, Kinderchor,
Orgelunterricht u.v.m.
Näheres dazu bei Stadt- und Dekanatskan-
tor Christian Reitenspieß unter Tel. 8 33 88

Morgenbläser

1x monatlich dienstags 10 Uhr im Burggut
Nähere Infos bei Bezirksposaunenchorleiter
Herrmann Weiß Tel. 09227 / 2288

Posaunenchor Burghaig-Petri

mittwochs 19:30 Uhr
in der Burghaiger Kirche.
Infos bei Helmut Bock T. 7 49 35.

Café Clatsch

monatlich jeden dritten Mittwoch-
nachmittag im Burggut, 14:30 Uhr.
Infos bei Jutta Lange T. 7 49 49.

Geistliche Begleitung

Infos bei Barbara Wagner
T. 0172 - 833 18 74

Gottesdienst Plus + Petri kreativ

S. im Veranstaltungskalender. Nähere
Infos auch bei Pfrin. Katharina Winkler

Seniorentreff (mit Geburtstagstisch)

i.d.R. letzter Dienstag im Monat,
15:00 Uhr. Infos auch bei Pfr. U. Winkler

Gottesdienste in d. Heimen

Kontakt: Pfr. U. Winkler / Pfrin. Weber

Unsere Kindergärten

Neues aus der Kita Waaggasse

Die Winterzeit hat begonnen und läutet die wundervolle Lichter- und Adventszeit ein. Diese besondere Zeit ist auch im Kindergarten von großer Bedeutung und erfüllt die Herzen der Kinder Jahr für Jahr mit Vorfreude.

Ein ganz besonderes Highlight zu Beginn der Adventszeit ist der Besuch des heiligen Bischofs Nikolaus im Kindergarten. Schon Tage im Voraus stellen die Kinder voller Erwartung die Frage: „Kommt heute der Nikolaus?“ Und dann, am 6. Dezember, ist es endlich soweit – er ist da!

Im Morgenkreis empfängt uns der Nikolaus, und gemeinsam singen wir ein Lied zu seinen Ehren. Anschließend liest er aus seinem klugen goldenen Buch vor. Die Kinder sind voller Aufregung und Neugier – sie sind gespannt, was der heilige Nikolaus alles weiß und welche Überraschungen er für sie mitgebracht hat.

Ihr Team der Integrativen Montessori-Kindertagesstätte Waaggasse,
Waaggasse 5, 95326 Kulmbach, Tel.: 09221 / 1074, <http://www.die-kita.de>

Neues aus der Wolfskehle

Seit Anfang des Kindergartenjahres wird in den Einrichtungen der DIE KITA die Vollverpflegung angeboten. Unser Ziel ist es, die Kinder bei der Zubereitung mit einzubeziehen. Besonders gerne helfen die Kinder beim Backen verschiedener Teigwaren und beim Schneiden von Obst und Gemüse. So sind in den letzten Wochen schon viele leckere Speisen gezaubert worden, wie zum Beispiel selbstgebackenes Brot, Kuchen, Aufstriche, Muffins, Waffeln und Kartoffelchips.

Bereits im Oktober haben wir gemeinsam mit dem Kindergarten Waaggasse und dem Johann-Eck Kindergarten am Erntedankgottesdienst in der Petrikirche teilgenommen. Die Kinder hatten Erntekörbchen dabei, welche am Altar gesegnet wurden. Außerdem haben die Jungen und Mädchen zusammen mit den Erziehern ein Lied für die Kirchengemeinde gesungen.

Am 11.11.2024 haben wir Sankt Martin gefeiert. Bereits im Vorfeld haben die Kin-



Unsere Kindergärten

der mit viel Motivation und Begeisterung Laternen gebastelt, Lieder geübt und die Martinsgeschichte einstudiert. Aufgrund der Baustellensituation an der Kirche haben wir uns zusammen mit Familie Winkler von der Petrikerkirche darauf abgestimmt, dass Frau Pfarrerin Winkler am Martinstag zu uns in die Einrichtung kommt. Sie hat eine schöne Andacht gestaltet und auch die Kinder durften mitwirken. Nach der Andacht machten wir einen Laternenumzug durch die Wolfskehle, das Steinerne Gäßchen und die Beethovenstrasse. Die Anwohner freuten sich über die schönen Laternen und die tollen Lieder der Kinder. Zurück im Kindergarten hat der Elternbeirat uns mit Wiener, Kinderpunsch und Lebkuchen versorgt.



Ihr Kindergartenteam Wolfskehle 4, 95326 Kulmbach, Tel.: 09 221 / 14 49, Fax: 09221 / 6059450, E-Mail: wolfskehle@die-kita.de, Internet: <http://www.die-kita.de>

Aus dem Kindergarten Friedenskirche

Nachdem wir im November St. Martin gefeiert und der Elternbeirat zusammen mit dem Förderkreis einen Stimmungsvollen Adventsbasar organisiert hat - vielen Dank noch einmal an alle Unterstützer und Helfer - bereiten wir uns nun schon auf die Adventszeit vor. Wir wollen die Weihnachtsgeschichte auf vielfältige Art und Weise erleben, Plätzchen backen, Adventskalender öffnen und vieles mehr. Ob wohl der Nikolaus und das Christkind bei uns vorbeischauen werden?

Der Januar steht dann ganz unter dem Thema „Lesen“. Dabei wollen wir viele Bilderbücher kennenlernen, Geschichten hören und eigene Lieblingsbücher vorstellen. Eine Fahrt in unsere toll ausgestattete Bücherei wird dieses Projekt ergänzen. Mit besonderer Spannung erwarten die Kinder dann die Vorlesenacht im Kindergarten. Dazu treffen wir uns von 17:00-19:00 Uhr im Kindergarten, in gemütlich gestalteten Kuschelecken, bei Lichterschein, mit Kuscheltier und -decke und sogar in einem Märchenzelt kann man Bilderbüchern und Geschichten lauschen. Ein leckeres Buffet, das unsere Eltern vorbereiten, sorgt dann noch für das leibliche Wohl. Auf diese Aktion freuen wir uns schon besonders.

Zum Schluss noch ein kurzer Hinweis: Am Freitag, den 31. Januar bieten wir von 15:30 bis 17:00 Uhr einen Tag der offenen Tür für alle Eltern an, die ab September 2025 einen Krippen- oder Kindergartenplatz suchen. Die Anmeldewoche findet dann vom 03.02. bis 06.02.2025 in unserer Einrichtung statt.

Eine schöne, besinnliche Advents- und Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr 2025 wünscht das Kindergartenteam.

Ihr Team vom Kindergarten Friedenskirche

Kemmetweg 19, 95326 Kulmbach, Tel.: 09 221 / 43 30, Fax: 09 221 / 80 41 76 8,

E-Mail: friedenskirche@die-kita.de, Internet: <http://www.die-kita.de>

Unsere Kindergärten

Neues aus dem Johann-Eck-Kindergarten Goethestraße

Im November durften wir Frau Hazal Cekic, in unserem Team, begrüßen. Wir wünschen ihr einen tollen Start in unserer Einrichtung und freuen uns auf die Zusammenarbeit. Leider müssen wir uns von unserer langjährigen Mitarbeiterin Frau Julia Maisel verabschieden. Sie verlässt uns zum 31.12.24., für ihren weiteren Lebensweg wünschen wir ihr alles erdenklich Gute und Gottes Segen.

Unser diesjähriges Martinsfest feierten wir zusammen mit den Besuchern der Ruppert Villa. Mit unseren selbst gestalteten Laternen besuchten wir die Tagespflege sangen gemeinsam mit den Senioren Laternenlieder, hörten die Martinsgeschichte und teilten einen Weck Mann.

Ihr Team vom Kindergarten

Goethestraße 11a, 95326 Kulmbach, Tel.: 09221 / 7266, <http://www.die-kita.de>



Im Dezember zieht der Johann-Eck-Kindergarten aus der Goethestraße in das Gebäude der Tagespflege in der Tilsiterstraße um. Grund dafür ist, dass ein Neubau des Johann-Eck-Kindergartens angedacht ist. Die Kirchengemeinde Petri befindet sich zur Realisierung in abschließenden Verhandlungen mit der Stadt Kulmbach. Der Bedarf für zwei Kindergartengruppen und zwei Kleinkindgruppen ist bereits anerkannt. Näheres wird in Kürze berichtet. Bis dahin wird die Betreuung der Kinder in der Tilsiterstraße stattfinden. Wir wünschen den Kindern und dem Team alles Gute und Gottes Segen für diesen aufregenden Umzug und Neustart.

Pfarrer Ulrich Winkler und Dr. Ralf Hartnack

Neues aus dem Kindergarten der Kreuzkirche

Am 11. November fand unser traditionelles St. Martinsfest statt. Gemeinsam mit den Kindern erlebten wir einen stimmungsvollen Laternenumzug, der mit einer kleinen Andacht in der Kirche seinen Höhepunkt fand. Wir möchten Sie nun herzlich zu unserem Adventsfenster am Kindergarten einladen! Am 2. Dezember um 18 Uhr erwartet Sie ein gemütlicher Abend mit Punsch und Lebkuchen. Es gibt einen kleinen Verkaufsstand mit liebevoll selbstgemachten Artikeln und die Kinder bereiten einen kleinen Auftritt vor. In unserem Kindergarten bereiten wir uns mit großer Freude auf die Adventszeit vor, damit wir die besinnliche Vorweihnachtszeit in vollen Zügen genießen können.

Ihr Team des Kindergartens der Kreuzkirche

Am Galgenberg 47, 95326 Kulmbach, Tel.: 09221 / 65595, Fax: 09 221 / 6909254,

E-Mail: Kreuzkirche@die-kita.de, Internet: <http://www.die-kita.de>

Silvestergala: Musik für Trompete und Orgel

Auch in diesem Jahr findet wieder die beliebte Silvestergala am 31. Dezember um 22 Uhr in der Petrikirche statt.

Dieses Mal erwartet die Besucher gewissermaßen der „Klassiker“ unter den Silvesterkonzerten: Musik für Trompete und Orgel. Jürgen Först (Trompete) und Stadtkantor Christian Reitenspieß (Orgel) bieten ein buntes Programm von der Barockzeit über die Romantik bis hin zu zeitgenössischen Kompositionen. Dabei wird auch bekanntes zu hören sein, zum Beispiel Musik aus Musicals von Andrew Lloyd Webber. Der Eintritt an diesem Abend ist frei, um Spenden zur Deckung der Kosten wird gebeten.

Projekt der Kulmbacher Kantorei – Konzert zum Gedenken an 80 Jahre Kriegsende

Im Januar beginnt die Kantorei mit den Proben für ihr neues Konzertprojekt. Gemeinsam mit dem Chor des MGF Gymnasiums wird am 10. Mai in der Petrikirche ein Konzert zum Gedenken an 80 Jahre Kriegsende stattfinden. Zu hören wird die Messe für den Frieden „The Armed Man“ sein.

Der Waliser Komponist Karl Jenkins (*1944, bekannt durch Werke wie Adiemus und Palladio) komponierte dieses Werk 1999 angesichts des Kosovokrieges. Er verbindet in diesem Werke Texte aus verschiedenen Weltreligionen und Kulturkreisen. Teile der christlichen Messliturgie stehen neben jüdischen, islamischen und hinduistischen Texten sowie zum Beispiel



einem Gedicht des Hiroshima-Überlebenden Tōge Sankichi. Die Botschaft ist unmissverständlich und im Blick auf die Bedrohungen, denen wir uns im Augenblick wieder gegenübersehen, immer noch gleich wichtig: „Better is peace than always war“ – „Besser ist Friede, als immerdar Krieg“, und wir werden diesen Frieden nur gemeinsam mit allen Kulturen und Religionen erreichen, nie gegeneinander!

Umso schöner ist es, dass – generationenübergreifend – die Sängerinnen und Sänger der Kulmbacher Kantorei gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern des Margraf-Georg-Friedrich-Gymnasiums dieses beeindruckende Werk singen werden. Die Kantorei lädt Interessierte herzlich zum Mitsingen ein. Es gibt keine besonderen Voraussetzungen, eine gewisse Chorerfahrung ist allerdings hilfreich. Die Chorproben finden in der Regel donnerstags von 19.30 bis 21 Uhr im Martin-Luther-Haus in der Waaggasse statt. Nähere Informationen gibt es bei Stadtkantor Christian Reitenspieß (Tel. 09221 833 88 oder E-Mail Kirchenmusik.Kulmbach@elkb.de).

Die Rieger-Orgel wird 25

Im Advent 2000 wurde unsere große Rieger-Orgel in der Petrikirche eingeweiht – kaum zu glauben, dass das im Dezember schon wieder 25 Jahre her ist!



In diesem Jahr wird es daher zahlreiche Konzerte geben, bei dem das großartige Instrument im Mittelpunkt steht, teils solistisch, teils aber auch als vielseitiges Begleitinstrument. Auf einige besondere Höhepunkte wollen wir heute hier hinweisen.

- Am Pfingstsonntag, dem 8. Juni, findet um 19 Uhr das traditionelle Pfingstkonzert statt. Der Organist Werner Parecker wird an diesem Abend ein Programm unter dem Titel „Hollywood und Orgel“ darbieten – seien Sie gespannt...
- Am 19. September, dem Freitag nach Schulbeginn, kommt prominenter Besuch nach Kulmbach: Olivier Latry, Titularorganist an Notre Dame de Paris, konzertiert an diesem Abend in der Petrikerche.
- Am 26. Oktober singt die Kulmbacher Kantorei die Messe in D-Dur für Chor, Soli und Orgel von Antonin Dvořák.
- Zum Einweihungsjubiläum wird am 2. Advent, dem 7. Dezember, um 17 Uhr Stadtkantor Christian Reitenspieß ein Orgel-Wandel-Konzert geben. Lassen Sie sich auch hier überraschen, was die Besucher an diesem Abend in der Petrikerche erwartet.

Diese und alle weiteren Konzerttermine des Jahres finden sich in den Programmflyern, die in den Kirchen ausliegen und natürlich auch auf der Homepage der Kirchengemeinde unter Kirchenmusik.



Ein beeindruckendes Konzert bot das Ensemble TonARTen an Erntedank!
Vielen Dank dafür!

Umweltbeauftragte in den Kirchenvorständen

Die Klimakrise bewältigen und Schöpfungsverantwortung wahrnehmen. Umweltbeauftragte werden in der neuen Kirchenvorstands-Wahlperiode eine wichtige Aufgabe haben!

„Die Taten der Menschheit verbrennen die Erde. 2023 war nur ein kleiner Vorgeschmack auf die katastrophale Zukunft, die uns erwartet, wenn wir jetzt nicht handeln. Wir müssen reagieren auf die rekordbrechenden Temperaturanstiege mit bahnbrechenden Aktionen.“ - *António Guterres (Generalsekretär der Vereinten Nationen)*

Die WMO (World Meteorology Organization) veröffentlichte bereits im Mai 2022 Werte, die nahelegen, dass die Weltgemeinschaft das im Jahr 2015 im Pariser Klimaabkommen vereinbarte 1,5°C-Ziel verfehlt. Bereits bis zum Jahr 2026 wird global ein oder mehrmals die Temperatur im jährlichen Mittel mindestens 1,5 °C höher sein als das Mittel des vorindustriellen Niveaus von 1850-1900. Das letzte Jahr 2023 gab uns bereits einen Vorgeschmack mit im Mittel 1,33 – 1,57 °C (WMO) höheren Temperaturen zum vorindustriellen Niveau. Bezogen auf Deutschland lagen die Temperaturen sogar um 2,4 °C höher im Vergleich zur klimatologischen Referenzperiode (1961-1991) (DWD).

Angesichts dieser Prognose in Schock und Frustration zu erstarren, wäre die falsche Reaktion. Es braucht bahnbrechende Aktionen, wie der UN-Generalsekretär sagt. Als Christinnen und Christen können wir im Vertrauen auf Gott Veränderung aktiv gestalten. Die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) arbeitet bereits mit Hochdruck daran, bis 2045 klimaneutral zu werden und 2035 ihre CO₂-Emissionen um 90 % reduziert zu haben. Im April 2024 hat die Landessynode der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern (ELKB) dieses Ziel aufgegriffen und ein Klimaschutzgesetz und einen Klimaschutzfahrplan für kirchliche Einrichtungen und Kirchengemeinden auf den Weg gebracht. Letzterer gibt Kirchengemeinden und Einrichtungen einen konkreten Plan zur klimaneutralen Umstrukturierung an die Hand. Gelebte Schöpfungsverantwortung und aktiver Klimaschutz werden zu Zeichen einer lebendigen und glaubwürdigen Kirche im 21. Jahrhundert. Umweltbeauftragte in den Kirchengemeinden, in den Dekanatsbezirken und Kirchenkreisen tragen dafür Sorge, dass Schöpfungsverantwortung konkret wird. Sie unterstützen Gemeinden bei der Planung und Umsetzung von energieeffizienten Bau- und Renovierungsvorhaben. Sie geben Beratung zu kosten- und ressourcensparenden Maßnahmen im Bereich von Wasser-, Wärme- und Energiebedarf. Die Schönheit und Vielfalt der Natur liegen ihnen am Herzen, und sie wollen aktiv den Lebensraum Erde für viele weitere Generationen und alle Geschöpfe lebenswert erhalten. (...)

Das Referat Umwelt- und Klimaverantwortung der ELKB bietet für die Umweltbeauftragten regelmäßig themenspezifische Fortbildungen an. Diese werden oft online durchgeführt. Informationen zu den Themen und zur Anmeldung finden Sie unter www.umwelt-evangelisch.de (...) *V.i.S.d.P.: Kirchenrat Dr. Wolfgang Schürger*



Klimaschutzgesetz und Grüner Gockel

Das Klimaschutzgesetz ist da Brauchen wir den Grünen Gockel noch?

Das neue Klimaschutzgesetz (KliSchG) und sein begleitender Klimaschutzfahrplan (KliSchFPI) zeichnen vor, was in den nächsten Jahren geschehen sollte, um in der ELKB bis 2035 bzw. 2045 treibhausgasneutral zu sein — zumindest, was Strom, Wärme und Mobilität betrifft. Daher fragen sich manche nun: Braucht es dann überhaupt noch einen Grünen Gockel?

Kurz gesagt: Ja, und zwar jetzt erst recht! Denn der Grüne Gockel hilft nicht nur dem Klimaschutz vor Ort, er kann auch noch viel mehr. Das Klimaschutzgesetz regelt mit dem begleitenden Fahrplan „nur“, wie in der Evang.-Luth. Landeskirche in Bayern bis 2035 bzw. 2045 Treibhausgas-Neutralität auf allen kirchlichen Ebenen Schritt für Schritt erreicht werden soll. Man betrachtet dafür lediglich die Bereiche Gebäude (Strom, Wärme) und Mobilität: Sie sollen Jahr für Jahr 7,5 Prozent weniger CO₂-Ausstoß verursachen.

Grüner Gockel für die CO₂-Einsparpläne vor Ort

Wie dies jedoch konkret vor Ort geschehen soll, ist damit noch lange nicht geregelt. Die für die eigene Gemeinde oder Einrichtung passenden Maßnahmen lassen sich dabei am effizientesten mittels Umweltmanagement planen und umsetzen: Das lässt sich aus ELKB-weiten Auswertungen des Grünen Datenkontos der vergangenen drei, vier Jahre ableiten. Bei den nun ohnehin anstehenden Sanierungsmaßnahmen hat die Nase vorn, wer bereits Umweltmanagement betreibt. Wohlorganisiert kann man so gezielt den eigenen CO₂-Fußabdruck minimieren; auch die derzeit gut gefüllten kirchlichen, öffentli-

chen und sonstigen Fördertöpfe lassen sich so noch voll ausschöpfen. Nicht zuletzt vermeidet man künftig unnötige Ausgaben für absehbar bald rapide ansteigenden CO₂-Steuern.

Grüner Gockel für die schöpfungsfreundliche Gemeinde

Doch Kirchliches Umweltmanagement ist weit mehr als das Reduzieren von Treibhausgasen. Je nachdem, wie der Kirchenvorstand und das Umweltteam ihre Schwerpunkte legen, dienen gut geplante, größere und kleinere Umweltprojekte dem Gemeindeaufbau und einem glaubwürdigen schöpfungsfreundlichen Profil und Image. Zahllose Möglichkeiten tun sich auf, mit viel Freude und Spaß beim Artenschutz „rund um den Kirchturm“ und auf den eigenen Flächen (z. B. auch auf Friedhöfen, mit Flächenentsiegelung oder Fassaden- und Dachbegrünung) aktiv zu werden. Angebote zur Umweltbildung und zum Feiern Gottes guter Schöpfung mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen geben Impulse für einen schöpfungsfreundlichen Lebensstil.

Grüner Gockel für die Vernetzung mit der Zivilgesellschaft

Zudem fördert Kirchliches Umweltmanagement, auch bei Umweltthemen mit benachbarten Kirchengemeinden zusammenzuarbeiten. Das unterstützt auch die Kooperation innerhalb der überall neu sich bildenden Pfarreien; diese können sich übrigens mit einem gemeinsamen Grünen Gockel zertifizieren lassen. Auch weitere zivilgesellschaftliche Gruppen (Umweltvereine, Verbände, kommunale Einrichtungen) lassen sich einbeziehen: So ist Kirche in der Gesellschaft präsent und wird ihrer Vorbildfunktion beim Einsatz zur Bewahrung der Schöpfung gerecht.

Christina Mertens

Veranstungshinweise

SANVoices  and friends
CHORGESANG made in germany

Klangnacht

lebendige und besinnliche Lieder zur Adventszeit

Freitag, 13.12. um 19.00 Uhr
Kreuzkirche Kulmbach

Sonntag, 15.12. um 17.00 Uhr
Evang. Kirche Presseck



freier Eintritt

ELIXIER

BEST OF DEUTSCHPOP

28. DEZEMBER 2024

EINLASS: 18:30 UHR
BEGINN: 19:00 UHR



KREUZKIRCHE KULMBACH

TILSITER STR. 35 - 85220 KULMBACH

LINDENBERG - MAFFAY - WESTERNHAGEN - KUNZE - BAP
MEYLE - GERDING - PUR - MÜNCHNER FREIHEIT

EINTRITT : VORVERKAUF 20,00 EURO - ARENDKASSE 22,00 EURO
VORVERKAUF - OKTICKET.DE (ELIXIER) bzw. 0170 / 71 72 075

Hope

Wissensgespräche 2025
12. - 19. Januar
in Kulmbach

Miteinander Hoffnung leben



Mo., 13. Jan., 19.30 Uhr
Unsere Hoffnung

Gemeinschaft i.d. Kirche
Welfrichstr. 1

Mi., 15. Jan., 19.30 Uhr:
Hoffnung für den Nächsten

Ev.-Freik. Gemeinde
Langgasse 13a

Fr., 17. Jan., 19.30 Uhr
Hoffnung für die Welt

Landeskirchl. Gemeinschaft
Schwedensteg 2A

So., 19. Jan., 10.00 Uhr:
Abschlussgottesdienst

Miteinander Hoffnung leben
Kreuzkirche, Tilsiter Str. 35

Mo., 20. Jan., 19.00 Uhr, Kreuzkirche Kulmbach:
Ein Blick auf Israel - und ein offenes Gespräch
über die Lage im Nahen Osten
Johannes Gerloff, Jerusalem



Wissensgespräche
Kreuzkirche Kulmbach | www.kreuzkirche.de



AM
20. JANUAR 2025
UM 19 UHR

KREUZKIRCHE KULMBACH,
TILSITER STR. 35

EIN BLICK AUF ISRAEL

UND EIN OFFENES GESPRÄCH ÜBER DIE LAGE IM NAHEN OSTEN

mit JOHANNES GERLOFF

LEBEN IN ISRAEL UND IM NAHEN OSTEN: WIE KOMMT ES ZUR LÖSUNG?
KREUZKIRCHE KULMBACH | www.kreuzkirche.de

Gemeinsam unterwegs

Besinnliche Pilgerfahrt durch die Jahrhunderte

6 Tage Reise der Ev.-Luth. Kreuzkirchengemeinde Kulmbach

Abfahrt: Kulmbach und Bad Steben DE5E8601

Reisezeit: 08.09.-13.09.2025 Preis: p. P. im DZ EUR 660*

Leitung: Pfarrer J. Singer, Tilsiter Straße 35, 95326 Kulmbach

Tel.: 09221 76207 - Anmeldung bis 12.05.2025

Veranstalter: ReiseMission, Tel. 0341 308541-126, Änderung im Ablauf vorbehalten



1. Tag: Fahrt im Fernreisebus nach **Bautzen**. Besuch des **Doms St. Petri**; weiter nach **Cunewalde** zum Besuch der **Dorfkirche** und nach **Crostau** zur Vorführung der **Silbermann-Orgel**. Hotelbezug für 5 Nächte im **Hotel Oybiner Hof**.

2. Tag: Ausflug nach **Zittau**. Führung zu den beiden **Fastentüchern** im **Museum Kirche zum Hl. Kreuz**. Fahrt zur Führung im **Freilichtmuseum Burg und Kloster Oybin**.

3. Tag: Fahrt nach **Görlitz**. Führung durch die **Altstadt**. Besuch der **Kirche St. Peter und Paul**. Nachmittags Führung im **Hl. Grab**, dann Fahrt zum Besuch im **Zisterziensnerinnenkloster St. Marienthal**. Rückfahrt nach **Oybin**. Abendessen im Hotel.

4. Tag: Ausflug nach **Polen** zum Besuch der **Friedenskirchen in Schweidnitz und Jauer**, der **Holzstabkirche Wang in Krummhübel**, und von **Stadt und Gnadenkirche in Hirschberg**. Abendessen im Restaurant. Rückfahrt nach **Oybin**.

5. Tag: Fahrt über **Berthelsdorf** nach **Herrnhut**. Geführte Besichtigung des **Kirchsaals** und der **Ausstellung**, Teilnahme am **Mittagsgebet** und **Mittagessen**. Danach Besuch im **„Museum Schunkelhaus Obercunnersdorf“**. Am Nachmittag Rückfahrt zum Hotel in **Oybin**. Abendessen im Hotel.

6. Tag: Besuch der **Ev.-Luth. Kirche zu Ebersbach (Neugersdorf)**, dann Fahrt nach **Ralbitz-Rosenthal**. Besuch des **sar-**

bischen Friedhofs mit Kirche St. Katharina. Fahrt nach **Reichenbach (Vogtland)** zur Führung im **Bildungs- und Begegnungszentrum für jüd.-christl. Geschichte (BBZ)**. Abschließendes gemeinsames Kaffeetrinken. Danach Rückfahrt zum Reiseausgangspunkt. Ca. 19 Uhr Rückkunft in **Kulmbach**.

Leistungen: Fahrt im modernen Fernreisebus mit erfahrener Fahrer, Unterbringung im Hotel Oybiner Hof in Doppelzimmern mit Bad o. Dusche/WC; 5x Halbpension (Frühstück + Abendessen), Mittagessen Tag 5, Kaffeetrinken Tag 6; örtl., fachkund. deutschspr. Führungen (Außenbesichtigungen, sofern nicht anders angegeben, inkl. Eintritte) laut Programm: per Audioguide in Zittau zu den Fastentüchern, im Kloster Oybin, in Görlitz u. im Hl. Grab, in den Friedenskirchen in Schweidnitz u. Jauer, in der Stabkirche Wang in Krummhübel, in der Gnadenkirche in Hirschberg, in Herrnhut, im Museum Schunkelhaus Obercunnersdorf und im BBZ in Reichenbach; Karten- und Informationsmaterial.

Nicht enthalten: Kurtaxen/Bettensteuern, Trinkgelder, Getränke, Mittagessen und Imbisse, Abendessen am 11.09.25; persönliche Ausgaben, Fakultatives sowie evtl. Kirchengeldgebühren u. Kraftstoffzuschlagserhöhungen.

Bei Buchung wird eine **Anzahlung** von **EUR 130** (zzgl. evtl. gebuchter Vers.-prämie) p. P. fällig auf das Kto. der Ev. Gesamtkirchengem. Kulmbach, IBAN: DE17 5206 0410 0001 3188 02, Ev. Bank Kassel - Vermerk: **„Kreuzkirche Pilgerreise DE5E8601, Name“**. Vertragspartner ist ReiseMission**

Info & Anmeldung bis 12.05.25 an Ev.-Luth. Pfarramt Kreuzkirche, Tilsiter Straße 35, 95326 Kulmbach, Tel.: 09221

76207, E-Mail: pfarramt.kreuzkirche.ku@elkb.de **Reise Mission GmbH, Jacobstr. 10, 04105 Leipzig sowie die Ev.-Luth. KG Kulmbach

Ich melde mich an zur **Pilger-Reise** vom **08.09.-13.09.2025** zum Preis pro Person im DZ **EUR 660*** (EZ-Zuschlag **EUR 130**).

Name:	Vorname:	Geburtsdag:	Tel.:
Straße/Nr.:	PLZ/Ort:	E-Mail:	

Ich buche eine Doppelzimmerunterbringung mit: _____ Geburtsdag: _____

Ich buche ein Einzelzimmer. Ich wünsche eine **Reise-Rücktrittskosten-Versicherung (RRV) mit Selbstbehalt (SB)** (20 % der Stornokosten) für **EUR 25** p. P. im Doppelzimmer (DZ) / **EUR 33** p. P. im Einzelzimmer (EZ) **oder** eine **RRV ohne SB** für **EUR 36** p. P. im DZ / **EUR 47** p. P. im EZ. *Preis bei 31 Pers. Sollte die Mindestteilnehmerzahl von 21 Pers. nicht erreicht werden, kann ReiseMission die Reise gemäß § 9

AGB spätestens am 21. Tag vor dem vereinbarten Reiseantritt absagen. **Datum / Unterschrift:** _____

Geschwister
Gummi
Stiftung

*„Oh, wie ist es schön,
wenn Weihnachten ist.
Ich wünschte nur, dass ein wenig
öfter Weihnachten wäre.“*

Astrid Lindgren



Bitte helfen Sie den
Kindern in der Region
mit einer Spende.

Es ist ganz einfach!

Überweisung, Lastschrift, GiroCode
oder Paypal – Jede Spende hilft,
Kindern Geborgenheit zu schenken.

Spendenkonto
IBAN: DE85 7715 0000 0000 1180 00
BIC: BYLADEM1KUB

gummi-stiftung.de

**Wir bedanken uns ganz
herzlich und wünschen
Ihnen ein frohes und
gesegnetes Weihnachtsfest.**

Für weitere Informationen rufen Sie uns
gerne an: Telefon 09221 / 9292-0
Geschwister-Gummi-Stiftung,
Klostergasse 8, 95326 Kulmbach

HERZENS BERUFE.DE

Wir unterstützen, bilden, pflegen,
erziehen und versorgen.

Wir sind für Menschen da.



Eine Initiative des
Diakonie Verbundes Kulmbach.

Diakonie 
Verbund Kulmbach

Gemeinschaft in der Kirche



Gottesdienste (i.d.R. um 17.00 Uhr) / im Advent: „Der ganz andere König...“

1. Dez.	14.30 Gottesdienst mit Kaffeetrinken: „... der alle einlädt“	Jan Werth
8. Dez.	Gottesdienst	Pfr.in Bettina Weber
15. Dez.	Gottesdienst mit Abendmahl: „... der alle Welt richtet“	Jan Werth
22. Dez.	Gottesdienst: „... der alles vergibt“	Jan Werth
24. Dez.	15.00 Gottesdienst am Heiligen Abend: „... der alle überrascht“	Jan Werth
29. Dez.	Gottesdienst	Andreas Wagner
5. Jan.	Gottesdienst mit Abendmahl: Neue Jahreslosung	Jan Werth
12. Jan.	Gottesdienst: Hoffnung	Jan Werth
19. Jan.	10.00 Gottesdienst Allianz-Gebetswoche (Kreuzkirche)	Thomas Pichel
26. Jan.	Gottesdienst: Verfolgte Christen	Ricardo Corban

Regelmäßige Veranstaltungen

- Online-Gebetskreis:
Jeden Di. und Fr. um 8.30 Uhr
- Gebet f. Kulmbach: 7. d. Mon., 20.00 Uhr,
- Chor: Jeden Di., 19.45 Uhr
- Bibel-Gesprächskreis:
Jeden zweiten Mi., 15.00 Uhr
- Seniorennachmittag: Monatlich
am ersten Mittwoch, 15.00 Uhr
- Teenkreis: Freitag, 17.30 Uhr
- Jugendkreis: Freitag, 17.30 Uhr
- Frauenhauskreis, Do., 14tg., 14.00
- Hauskreis Krögelstein, mtl., 20.00 Uhr
- Hauskreis Oase, Di., 15.00 Uhr
- Hauskreis Junge Erwachs.: Fr., 19.30 Uhr
- Hauskreis 2, Fr., 14tg., 20.00 Uhr
- Jesus Kids Club: Sa., mtl., 9.30 Uhr

Allianzgebetswoche

- 13.1., 20.00 Weltrichstr
- 15.1., 20.00 Langgasse
- 17.1., 20.00 Schwedensteg



Dienstag, 3.12.24
9.00 Uhr
Weltrichstr. 1
95326 Kulmbach



Information und
Anmeldung:
RosaFritze Mellich
(0163-3057718)
Kosten: 7€,
für Frühstück und Getränke

Thema: „Das Geheimnis der
Zuckerlauge?“
mit Angelika Ebert



Gemeinschaft i.d. Kirche

Weltrichstr. 1, 95326 Kulmbach

www.weltrichstrasse.de

Gemeindepastor Jan Werth

werth@weltrichstrasse.de – 09221-74162

Landeskirchliche Gemeinschaft / Brot für die Welt

„Herzlich Willkommen in der
Landeskirchlichen Gemeinschaft am Schwedensteg.



Für Kinder

Immer freitags *In den Weihnachtsferien kein Offener Kindertreff*
In der Schulzeit: *Ab 13.00 Uhr geöffnet, mit Mittagessen*
Von 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr KidsTreff Club:
Infos bei Doris Täuber 0163/1620063 oder doris.taeuber@lkg.de

Für Erwachsene

Jeden Sonntag **Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst** um 10.00 Uhr.
Jeden Donnerstag **Café Zeit**, 14.00 – 17.00 Uhr (nicht am 26.12. und nicht am 2.1.!)
10.12. 9.00 Frauenfrühstück
22.12. 17.00 Open Air-Weihnachtsgottesdienst im Garten der LKG
24.12. 15.00 Weihnachtsgottesdienst für Groß und Klein
17.00 Christvesper
29.12. Kein Gottesdienst
31.12. 17.00 Silvestergottesdienst mit Beichte und Abendmahl
28.1. 9.00 Frauenfrühstück
19.1. 10.00 Allianzgottesdienst in der Kreuzkirche
*Nähere Informationen bei Thomas Pichel, LKG Kulmbach,
Schwedensteg 2a, 09221 – 40 780 12 oder auf www.lkg-kulmbach.de“*

Frauen machen den Wandel stark

Dass immer noch so viele Kinder weltweit unter Hunger und Mangelernährung leiden, ist ein Skandal. Denn eigentlich wäre die Weltgemeinschaft in der Lage, alle Menschen satt zu machen. Dazu brauchen wir ein Ernährungssystem, das die nachhaltige kleinbäuerliche Landwirtschaft stärkt und jungen Menschen eine Perspektive bietet. „Wandel säen“ lautet das Motto der 66. Aktion von Brot für die Welt. Weil wir zusammen mit unseren Partner-

organisationen Hunger und Mangelernährung überwinden wollen, nehmen wir mit unserer Aktion besonders die Situation von Frauen in den Blick. Sie sind die Ernährerinnen ihrer Familien und spielen als landwirtschaftliche Produzentinnen eine entscheidende Rolle für die weltweite Ernährungssicherheit.

Wandel säen

66. Aktion Brot für die Welt 2024/2025

Unterstützen Sie uns!

Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB

Brot
für die Welt



Sie können auch online spenden:

www.brot-fuer-die-welt.de/spende

Telefonseelsorge Bayreuth: Sorgen kann man teilen.

0800/111 0 111 · 0800/111 0 222 · 116 123 Ihr Anruf ist kostenfrei

(Leitung: E. Peterhoff, 0921 - 150 49 12, leitung@telefonseelsorge-ostoberfranken.de)

Hilfreiche Gruppen und Hinweise



Lobpreis und Gospel in Deutsch und Englisch

Probe Freitags 17:30 Uhr im Gemeindehaus
der Kirchengemeinde Mangersreuth

**Singinteressierte sind jederzeit
herzlich willkommen!**



Kontakt:

Telefon 0171 35 24 262; Mail: mail@sound-of-faith-kulmbach.de
Web: www.sound-of-faith-kulmbach.de

**AMNESTY
INTERNATIONAL**
Stadtgruppe Kulmbach



Teilnahme am Friedensgebet
Montag, den 9. Dezember 2024 und am
Montag, den 13. Januar 2025.
Beginn jeweils um 19:00 Uhr
Im Gemeindezentrum der
Friedenskirche in Ziegelhütten

Amnestie Gruppentreffen am
Freitag, den 20. Dezember 2024 und
Freitag, den 17. Januar
in der Mönchshofbräu,
Beginn um 19:30 Uhr

Nähere Infos unter [https://amnesty-
kulmbach.de/termin/gruppentreffen](https://amnesty-kulmbach.de/termin/gruppentreffen)

„Faire Vielfalt verschenken!“

Für die Advents- und Weihnachtszeit hält der Weltladen eine reiche Auswahl an fair gehandelten Weihnachtsartikeln aller Art zum Verschenken und zum Genießen bereit! Für Erwachsene und für Kinder gibt es mit Schokolade gefüllte Adventskalender, Nikolaus-Figuren in verschiedenen Ausführungen, Pfefferkuchen, Spekulatius und vielerlei Feines, neben den bekannten Produkten unseres Angebots. Besondere Geschenkartikel für jeden Geschmack, wie mundgeblasenes Recyclingglas, handgefertigte Kerzen in verschiedenen Farben und Formen, sowie Krippen mit Tonfiguren. Bunte Sterne und glitzernder Baumschmuck aus unterschiedlichem Material sind kleine Geschenke die Freude machen. Der Weltladen dankt Ihnen Allen für die Unterstützung im vergangenen Jahr unser Team wünscht Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und Frieden in der Welt.

„fair-ein“, Verein für eine gerechte Welt e.V., Weltladen Langgasse 17, 95326 Kulmbach, Tel. 09221 83973, weltladen-kulmbach@fairbayern.de

Unsere Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9.00 bis 18.00 Uhr, am 1. Adventssamstag, dem 30.11. 24 von 10.00 bis 18.00 Uhr, an den weiteren von 10.00 bis 16.00 Uhr



Hilfreiche Gruppen und Hinweise



Hospizverein Kulmbach e.V.
Burggut
Waaggasse 5
95359 Kulmbach

Unsere nächste
Hospizbegleiterausbildung beginnt
am Montag, den **03.02.2025** und
dauert bis **02.06.2025**. Die Ausbildung
ist gegliedert in Grundkurs,
Aufbaukurs und Hospitationen.

Informationsabend
Montag, den **20. Januar 2025**
um **18.00 Uhr** im Burggut (1. Stock)

Wir würden uns freuen,
Sie bei uns zu begrüßen.

Mehr Informationen zu uns und unseren
Hilfsangeboten finden Sie auf unserer
Website www.hospiz-kulmbach.de oder
rufen Sie uns einfach an Tel. **09221/924739**

Mohrs christliche Bücherkiste

Öffnungszeiten im Dezember:

Di 9-14 Uhr / Do 12-18 Uhr

Fr **12-18 Uhr** / Sa 9-14 Uhr

Vom 17.-21.12.:

Di und Mi 9-14 Uhr

Do und Fr 12-18 Uhr

Sa von 9-14 Uhr

Am Mo 23.12.: 10-18 Uhr

Ab Januar 2025:

Einen Abend mit Freunden / Nachbarn

... in unserer Bücherkiste - stöbern,
lesen, Tee und Plätzchen genießen.

Einfach anrufen, Termin machen
und sich auf den Abend freuen.

Unser Weihnachtsurlaub:

24.12.2024 - 06.01.2025

**Wir wünschen unseren Kunden
ein fröhliches Weihnachtsfest und
ein gesegnetes neues Jahr!**



Impressum

„Evangelisch in Kulmbach“ ist die Kirchenzeitung der vier Evang.-Luth. Kirchengemeinden Auferstehungskirche, Friedenskirche, Kreuzkirche und Petrikerche. Sie wird im Auftrag der Kirchenvorstände dieser Kirchengemeinden herausgegeben.

Redaktionsteam: Johannes Feldhäuser, Karin Scheler, Jürgen Singer, Ulrich Winkler.

Layout: Ulrich Winkler (verantwortlich), Kirchplatz 2, 95326 Kulmbach, T. 09221 921542.

E-Mail: ulrich.winkler@elkb.de.

In den beteiligten Gemeinden erhalten alle evangelischen Haushalte sechsmal im Jahr kostenlos die neue Ausgabe von Evangelisch in Kulmbach. Sollten Sie einmal nicht berücksichtigt worden sein, wenden Sie sich bitte an das zuständige Pfarramt. Gedruckt bei Offsetdruck Täuber, Kasendorf.

Fotos ohne Quellenangabe sind von privat, „Gemeindebrief.evangelisch.de“ oder „Pixabay.de“. Namentlich gezeichnete Artikel müssen nicht unbedingt der Meinung der Redaktion entsprechen. Alle persönlichen Daten sind nur für die Verwendung innerhalb der Kirchengemeinden bestimmt. Wir danken für Ihre Beiträge, Fotos, aber auch für alle Anregungen, Briefe und Ihre Kritik.

Die nächste Ausgabe für die Monate Februar-März erscheint am 28.01.25.

Redaktionsschluss: 14.01.25. Derzeitige Auflagenhöhe: 5.310.

Spenden für „Evangelisch in Kulmbach“ erbitten wir auf die jeweiligen Spendenkonten der Kirchengemeinden. Diese finden Sie auf deren jeweiligen Seiten 7, 12, 18 und 24.

Wir bedanken uns herzlich für jegliche Unterstützung.



Gedanken zur Jahreslosung 2025

Prüft alles und behaltet das Gute!

1. Thessalonicher 5,21

Spätestens im Januar finden in der Regel Hochzeitsmessen statt. Paare, die sich trauen lassen wollen, erkundigen sich auf solchen Messen und holen sich Anregungen für ihre ganz persönliche Feier dieses „schönsten“ Tages im Leben.

Ein ergreifendes Gemälde eines Liebespaares aus der Zeit um 1480 hängt im Herzoglichen Museum in Gotha. Und das aus einer Zeit, in der viele Ehen eher zweckmäßig geschlossen wurden und nicht aus Liebe. Auf unserem Bild aber versprechen sich Mann und Frau auf den Spruchbändern Liebe und Treue.

Zuvor haben beide sicherlich jedes für sich überlegt: Bin ich nur verliebt in ihn oder sie, oder passen wir wirklich zueinander?

*Hier ist Platz für einen
möglichen Adressaufkleber*

Kann ich ihm oder ihr ganz vertrauen? Bin ich willens, mit ihm oder ihr durch dick und dünn zu gehen, bis zum Ende des Lebens? Sie haben geprüft und sich dafür genügend Zeit gelassen.

Die Jahreslosung macht Mut, sich vor Neuem nicht zu fürchten. Man kann dazu auch fragen, ob es Gottes Wille ist und sich von ihm leiten lassen. Um dann Ja zu sagen. Und wenn man seine Wahl getroffen hat, so ist es meist gut und richtig, dabei zu bleiben.

Manche verharren im ewigen Prüfen. Nur nicht festlegen, nur nichts Endgültiges. Die Jahreslosung aber macht Mut zu Entscheidungen. Und dazu „das Gute zu behalten“.

Manches, für das ich mich entschieden habe, bringt mich vielleicht irgendwann ins Zweifeln. Dann hilft es, auf all das Gute im Miteinander zu sehen und sich auch einmal selber zu hinterfragen.

Ich denke, ähnlich ist es auch mit dem Glauben. Er verändert sich ja mit den Jahren. Habe ich damals richtig entschieden? Im besten Falle wächst der Glaube mit den Erfahrungen. Ich will das für mich Positive des Glaubens festhalten. Das andere aber, Zweifel und Verunsicherungen, möchte ich beiseite legen, bis ich auch das verstehen kann.

Ein gutes und gesegnetes neues Jahr 2025!

Ihr Ulrich Winkler